21. September • erscheint 14-täglich

BONDGUIDE 19/2018

Der Newsletter für Unternehmensanleihen

Inhalt

- Vorwort (S. 1)
- Aktuelle Emissionen (S. 3)
- Anleihegläubigerversammlungen (S. 3)
- Rendite-Rating-Matrix Mittelstandsanleihen (S. 3)
- Handelsvoraussetzungen & Folgepflichten die Plattformen im Vergleich (S. 4)
- KMU-Anleihetilgungen ab 2013 (S. 5)
- Ausgelaufene KMU-Anleihen im Überblick (S. 5)
- Insolvente KMU-Anleihen und ausgefallenes Volumen (S. 7)
- Insolvente KMU-Anleiheemittenten im Überblick (S. 7)
- League Tables der wichtigsten Player am Bondmarkt (S. 9)
- Bond*Guide* Musterdepot: Aus dem Spiel heraus (S. 10)
- News zu aktuellen und gelisteten Bond-Emissionen (S. 13)
- Kolumne von Ralf Meinerzag, Steubing AG: Ein sehr vorsichtiger Paradigmenwechsel der EZB (S. 16)
- Special: Mit variabel verzinsten Anleihen von steigenden Zinsen profitieren (S. 18)
- Special: Achten Sie auf diese Punkte bei Casino-Anleihen, von Robert Steininger (S. 20)
- Notierte Mittelstandsanleihen im Überblick (S. 23)
- Impressum (S. 28)
- Law Corner: Emissionen von weniger als 8 Mio. EUR – mit oder ohne Prospekt? (S. 29)

VORWORT

Über Unterarten

Liebe Leserinnen und Leser,

unsere Emissionsübersicht füllt sich immer weiter. Alte Bekannte wie **NZWL** oder völlig Unbekannte wie **physible Enterprise** bereichern die aktuelle Auswahl.

Das sind nur die zwei jüngsten neuen Namen in unserer Übersicht Seite 3. Aufgenommen haben wir auch **Africa GreenTec**, auch wenn die Stückelung hier 100.000 beträgt. Dieses interessante Unternehmen werden wir in Kürze ebenfalls einmal näher beleuchten.

Und schon läutet wieder das Telefon, während ich dies schreibe: Eine Agentur möchte über einen neuen Anleihe-Aspiranten sprechen …

Na gut, klagen auf hohem Niveau. Es ist lobenswert, wenn interessierte Anleger eine breite Auswahl zur Verfügung haben. Tatsächlich benötigten wir nach dem desaströsen Jahr 2016 ja wohl auch etwas Frischblutzufuhr. Dass einige, genau genommen: viele, der Emittenten dabei eine Folgeanleihe auflegen, tut der Sache keinerlei Abbruch. In was, wenn nicht in schon etablierte Emittenten möchte man denn vorzugsweise anlegen?

Stichwort: Track Record. Bei Aktien schaut man sich auch, meist jedenfalls oder sogar nur(!), den Chart und die Historie an. IPOs und IBOs (Initial Bond Offerings) sind daher sowohl für uns wie auch für Interessierte viel schwieriger einzuordnen und einzuschätzen.

Komme, wie es komme: Auf jeden Fall kommt was.

Noch zwei Hinweise in eigener Sache: Zunächst abermals der Hinweis, dass Sie unsere Jahresausgabe von Anfang September gern herunterladen, speichern, durchblättern oder weiterleiten dürfen. Natürlich kostenlos. Und natürlich freuen wir uns über Feedback.

Zum zweiten der Hinweis auf die **Expo Real in München am 8./9. Oktober**: Bond*Guide* 20-2018 wird mit einem Real Estate Schwerpunkt daherkommen, also ziemlich im Zeichen von Immobilienanleihen stehen – macht hoffentlich nichts, denn gehören sie doch nicht nur zu den häufigsten Spezies im KMU-Anleiheuniversum, sondern auch zu den erfolgreichsten. Mehr dazu in der nächsten Ausgabe.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen

Falko Bozicevic

News, Updates zum Musterdepot & Co früher haben: Folgen Sie Bond*Guide* auf *facebook.com/bondguide*
Verfolgen Sie alle News und Diskussionen zeitnaher bei Bond*Guide* auf *Twitter @bondguide !*

Hören Sie uns auch im Netz auf *BörsenRadioNetwork.*

Euroboden GmbH
Unternehmensanleihe
Umtauschangebot
Öffentliches Angebot
Sole Lead Manager
Sole Bookrunner
€ 25.000.000
Oktober 2017

EYEMAXX Real Estate AG
Unternehmensanleihe
Öffentliches Angebot
Joint Global Coordinator
Joint Bookrunner

€ 30.000.000
April 2018

FCR Immobilien AG
Unternehmensanleihe
Öffentliches Angebot
Joint-Placing-Bank

€ 25.000.000
2018

Ihre Brücke zum Kapitalmarkt

© Michael Kügler

DEUTSCHE BÖRSE
CAPITAL MARKET PARTNER

Emissionsexperte
m:access

corporates-markets@mwbfairtrade.com
www.mwbfairtrade.com

Berlin I Frankfurt I Hamburg I Hannover I München

mwb
Wertpapierhandelsbank

Aktuelle Emissionen

Unternehmen (Laufzeit)	Branche	Zeitraum der Platzierung	Plattform[1]	Zielvolumen in Mio. EUR	Kupon	Rating (Rating-agentur)[6]	Banken (sonst. Corporate Finance/Sales)[7]	BondGuide-Bewertung[2,5]	Seiten
Neue ZWL (NZWL) IV	Automotive	vsl. Q4.	vsl. FV FRA	n.n.bek.	n.n.bek.	B[3] (CR)	quirin Bank	folgt	
DEAG	Entertainment	vsl. Q4	vsl. FV FRA	n.n.bek.	n.n.bek.		IKB Deutsche Industriebank	folgt	BondGuide #19/2018, S. 14
Africa GreenTec	Erneuerbare Energien	läuft	n.n.bek.	10 (100k Stcklg)	6,5%	–	Eigenemission	folgt	
SUNfarming	Erneuerbare Energien	verschoben, vsl. H2-2018	FV FRA	15	6,5%	–	BankM (FinTech Group Bank), GBR FS, DICAMA (FA)	folgt	BondGuide #14/2018, S. 11
Sleepz WA	Home & Living	läuft[I]	vsl. FV FRA	7 (100k Stcklg)	6,0%	–	FinTech Group Bank	folgt ggf.	BondGuide #17/2018, S. 16
Deutsche Lichtmiete	Industrie-dienstleister	läuft[II]	n.n.bek.	10	5,75%	–	Eigenemission	****	BondGuide #13/2018, S. 16
7x7 Energieanleihe	Erneuerbare Energien	läuft[III]	FV FRA	10	4,5%	–	Eigenemission	folgt ggf.	
ViennaEstate	Immobilien	vsl. 1.–22.10.[IV]	n.n.bek.	7 (100k Stcklg)[IV]	3,75%	–	Wiener Privatbank	folgt ggf.	BondGuide #18/2018, S. 14
REA IV	Immobilien	läuft[V]	FV HH	75	3,75%	–	Eigenemission	****	BondGuide #03/2018, S. 18
physible Enterprise I	Beteiligungen	läuft	m:access	30	3,0%	BBB[3] (EH)	Eigenemission	folgt	

I) Seit Ablauf der Bezugsfrist vom 17.–31.08.2018 werden nicht bezogene Sleepz-WA-TSV 2018/21 im Nennbetrag von jeweils 100.000 EUR (WKN: A2LQSV) Aktionären sowie Dritten im Wege einer Privatplatzierung voraussichtlich noch bis Anfang Oktober angeboten. **II)** Anleger können die „EnergieEffizienzAnleihe 2022" (WKN: A2G9JL) ab einem Mindestnominalbetrag von 2.500 EUR laut Wertpapierprospekt bis zum 05.02.2019 direkt über den Emittenten ordern. **III)** Anleger können die 7x7 Energieanleihe 2018/27 (WKN: A2GSF9) ab einem Mindestnominalbetrag von 5.000 EUR laut Wertpapierprospekt bis zum 30.11.2018 direkt über den Emittenten ordern. **IV)** Angeboten wird eine nachrangige Unternehmensanleihe 2018/23 über bis zu 7 Mio. EUR zzgl. Aufstockungsmöglichkeit auf bis zu maximal 10 Mio. EUR, die Mindestzeichnungssumme je TSV lautet auf nominal 100.000 EUR. **V)** Anleger können die REA IV-Anleihe 2018/25 (WKN: A2G9G8) laut Wertpapierprospekt bis zum 21.01.2019 direkt über den Emittenten ordern.

[1] Scale (vorm. Entry Standard), FV = Freiverkehr (FRA = Frankfurt, DÜS = Düsseldorf, HH = Hamburg, H = Hannover, MUC = München, S = Stuttgart), MSB = Mittelstandsbörse, PM DÜS = Primärmarkt DÜS A, B, C, PS = Prime Standard; [2] Einschätzung der Redaktion: Kombination u.a. aus aktueller Rendite, Bilanzstärke, Zinsdeckungsfähigkeit und wirtschaftlichen Perspektiven; [3] Anleiherating, ansonsten Unternehmensrating; [4] Nachplatzierung läuft; [5] Veränderung im Vergleich zum letzten BondGuide (grün/rot); [6] Ratingagenturen: CR = Creditreform; S&P = Standard & Poor's; EH = Euler Hermes; SR = Scope Rating; [7] CF/S = Corporate Finance/Sales (nur Lead) – Skala von * bis ***** (am besten); Quelle: Eigene Recherchen, OnVista, Unternehmensangaben

Anzeige

» Erfolgreiche Anleihe-Emissionen «

Wir übernehmen Ihre Mediaplanung und haben das passende Tool für die Online-Zeichnung

EQS FINANCIAL MARKETS & MEDIA

Rendite-Rating-Matrix Mittelstandsanleihen

Rendite aktuell	Rating: B+ oder weniger	BB +/-	BBB +/-	A- oder höher	ohne (gültiges) Rating
< 3%	–	Karlsberg II, Schalke 04 II & III, Hörmann II, Adler RE III, Eyemaxx (WA) I, Underberg III	innogy, Ferratum II & III	Deutsche Börse I, III, IV, V	PORR II, Dürr II, ATON Finance, UBM I & III, DIC Asset III & IV, Accentro II, YFE (WA), S Immo I & II, ETL III, DRAG (WA), Schneekoppe
3 bis 5%	Stauder II, Homann II	Underberg II & V, Eyemaxx III, Eyemaxx (WA) II, PNE II	Eyemaxx V, Ferratum IV, **physible Enterprise I**	–	Katjes II, DB SF II (I & II), DEWB II, SG Witten/Herdecke, IPSAK, paragon II, UBM II, GK Software (WA), BWP I, WWP I, ETL II, Singulus II, REA III & IV, 7x7 EA, DRAG II, L&C RE II, **ViennaEstate**
5 bis 7%	NZWL I, II & III, Stern Immobilien II	Metalcorp II & III, FCR II & III, Behrens II, Eyemaxx IV & VI, Euroboden II	BioEnergie Taufkirchen, Ferratum I	–	Energiekontor II, VST, eterna II, JDC Pool, Procar II, PROKON, Insofinance, PORR (HY), SCP, Vedes III, SRV, **AGT, DLM, SUNfarming, SLEEPZ (WA)**
7 bis 9%	–	–	–	–	Golfino II, BDT II, Timeless Hideaways, Photon II, E7/Timberland I, II & III, R-LOGITECH, Hylea, Mogo Finance
> 9%	Scholz, Ekosem I & II, SeniVita (GS), Sanha, 4finance	SeniVita Social (WA), FCR I	–	–	Peine, Solar8, Herbawi, HPI (WA), Timeless Homes, publity (WA), IPM

Quelle: Eigene Darstellung BondGuide; **fett markiert:** neue/laufende Platzierungen

Übersicht der Rating-Systematik

Note*	Eigenschaften des Emittenten	
AAA	Höchste Bonität, sehr starke Zins- und Tilgungsfähigkeit, geringstes Ausfallrisiko	Investment Grade
AA	Sehr gute Bonität, starke Zins- und Tilgungsfähigkeit, sehr geringe Ausfallwahrscheinlichkeit	
A	Gute Bonität, angemessene Zins- und Tilgungsfähigkeit, geringe Ausfallwahrscheinlichkeit	
BBB	Stark befriedigende Bonität, noch angemessene Zins- und Tilgungsfähigkeit, leicht erhöhte Ausfallwahrscheinlichkeit	
BB	Befriedigende Bonität, sehr mäßige Zins- und Tilgungsfähigkeit, zunehmende Ausfallwahrscheinlichkeit	Non-Investment Grade
B	Ausreichende Bonität, gefährdete Zins- und Tilgungsfähigkeit, hohe Ausfallwahrscheinlichkeit	
CCC, CC, C	Mangelhafte Bonität, akut gefährdete Zins- und Tilgungsfähigkeit, sehr hohe Ausfallwahrscheinlichkeit	
D	Ungenügende Bonität, Zins- und Tilgungsdienst teilweise oder vollständig eingestellt, Insolvenztatbestände vorhanden	Default (Ausfall)

*) (+)/(-) – Zur Feinjustierung innerhalb der betreffenden Notenkategorie werden die Ratingeinstufungen von AA bis CCC bei Bedarf mit einem + oder - ergänzt.

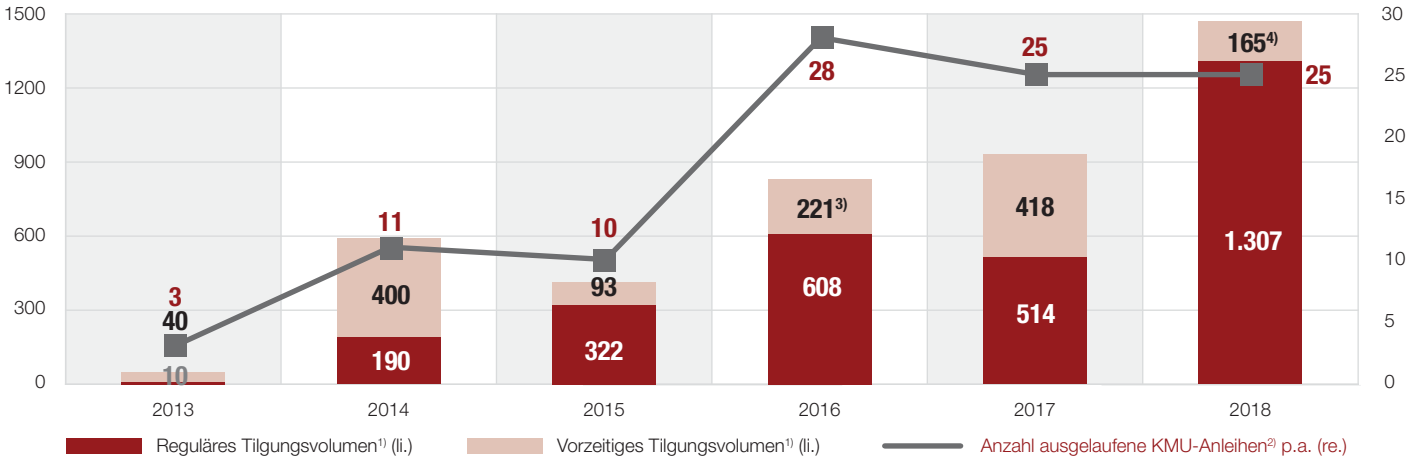
Handelsvoraussetzungen & Folgepflichten: die Plattformen im Vergleich

	Bondm Stuttgart	Scale FWB[5]	Prime Standard FWB	m:access München	Primärmarkt DÜS[4]	Mittelstands-Börse HH-H
Zielvolumen[1]	15–200 Mio. EUR	ab 20 Mio. EUR	ab 100 Mio. EUR	ab 10 Mio. EUR	ab 10 Mio. EUR	–
Stückelung	1.000 EUR	bis 1.000 EUR	1.000 EUR	bis 1.000 EUR	bis 1.000 EUR	–
Rating	verpflichtend[2]	verpflichtend[2]	verpflichtend[2]	verpflichtend	nicht verpflichtend	optional
Begleitung durch ...	Bondm-Coach	Capital Market Partner	Listing Partner	Emissionsexperten	Kapitalmarktpartner	optional
Besonderheiten	keine Finanzwet	gebilligter Prospekt; keine Nachranganleihen; best. Finanzkenn-zahlen-Relationen; Unternehmen > 2 Jahre	kein Branchenaus-schluss	kein Branchenaus-schluss; Unternehmen > 3 Jahre	Subsegmente A, B, C; keine reinen Privatanle-gerplatzierungen; DFVA-Standards	kein Branchenaus-schluss; Prospekt-zusammenfassung
bisher notiert	**2**	**11**	**10**	**1**	**A (0), B (1), C (2)**	**1**
Jahresabschluss	bis +6 Mon.	bis +6 Mon.	bis +4 Mon.	nur Kernaussagen	bis +6 Mon.	bis +6 Mon.
Zwischenbericht	bis +3 Mon.	bis +4 Mon.	bis +3 Mon.	–	bis +3 Mon.	–
Ad-hoc-Pflicht	quasi[3]	quasi[3]	quasi[3]	quasi[3]	quasi[3]	quasi[3]

AUFNAHMESTOPP

[1] Teilweise nicht verbindlich, nur Zielgröße; [2] Börsennotierte Unternehmen können auf ein Rating verzichten; [3] Die Anleihe betreffende News;
[4] Mittelstandsmarkt DÜS ist eingestellt, dafür PM DÜS A, B, C; A = risikoloser Zins + ≤2%; B = risikoloser Zins + 2 bis 4%; C = risikoloser Zins + >4%;
[5] Scale ersetzt seit dem 01.03.2017 den Entry Standard für Unternehmensanleihen und Aktien der Deutschen Börse AG
Quelle: Eigene Darstellung, u.a. Websites und Regelwerke der Betreiber; ohne Gewähr und Anspruch auf Vollständigkeit

KMU-Anleihetilgungen ab 2013



¹⁾ in Mio. EUR; ggf. abzgl. Tauschvolumen bei Folge-/Umtauschanleihen oder vorherige Zwischentilgungen; zzgl. letztem Zinskupon bzw. zum Kündigungstermin aufgelaufener Stückzinsen
²⁾ Ohne Berücksichtigung insolventer KMU-Anleiheemittenten und zwischenzeitlicher Anleiherestrukturierungen (via DES)
³⁾ Vorzeitige hälftige Kündigung Deutsche Rohstoff I 2013/18 (WKN: A1R07G), ausstehendes Restvolumen ca. 15,8 Mio. EUR
⁴⁾ Vorzeitige Kündigung Smart Solutions 2013/18 (WKN: A1X3MS) mit zuvor herabgesetzter Hauptforderung auf 1,3 Mio. EUR (urspr. 13 Mio. EUR).

Ausgelaufene KMU-Anleihen im Überblick

Unternehmen²⁾ (originärer Fälligkeitstermin)	WKN	Zeitraum der Platzierung	Volumen in Mio. EUR¹⁾	Offizieller/Vorzeitiger Rückzahlungstermin
PCC III (2013)	A1MA91	Jan 12	10	Offiziell am 01.12.2013
Helma I (2015)	A1E8QQ	Dez 10	10	**Vorzeitig am 01.12.2013 zu 100%**
Nabaltec (2015)	A1EWL9	Okt 10	30	**Vorzeitig am 31.12.2013 zu 100%**
Estavis I (2014)	A1R08V	Feb 13	10	Offiziell am 01.03.2014
Amadeus Vienna (2014)	A1HJB5	Apr 13	14	Offiziell am 17.04.2014
Sanders I (2014)	A1TNHD	Mai 13	11	Offiziell am 31.05.2014
Constantin I (2015)	A1EWS0	Okt 10	30	**Vorzeitig am 28.08.2014 zu 100%**
Dürr I (2015)	A1EWGX	Sep 10	225	**Vorzeitig am 28.09.2014 zu 100%**
DIC Asset I (2016)	A1KQ1N	Mai 11/Mrz 13	100	**Vorzeitig am 16.10.2014 zu 100,50%**
Air Berlin III (2014)	AB100C	Okt 11/Okt 12	130	Offiziell am 01.11.2014
Uniwheels (2016)	A1KQ36	Apr 11	45	**Vorzeitig am 05.11.2014 zu 102%**
Maritim Vertrieb I (2014)	A1MLY9	Mai 12	13	Offiziell am 01.12.2014
Vedes I (2014)	A1YCR6	Dez 13	8	Offiziell am 11.12.2014
HanseYachts I (2014)	A1X3GL	Dez 13	4	Offiziell am 15.12.2014
Grand City Properties (2020)	A1HLGC	Jul 13/Apr 14	18	**Vorzeitig am 05.01.2015 zu 100%**
Wild Bunch (Senator I) (2015)	A11QJD	Jun/Sep 14	10	Offiziell am 25.03.2015
6B47 RE Investors (2015)	A1ZKC5	Juni 14	10	Offiziell am 19.06.2015
PCC I (2015)	A1H3MS	Apr 11	30	Offiziell am 01.07.2015
Katjes I (2016)	A1KRBM	Jul 11/Mrz 12	45	**Vorzeitig am 20.07.2015 zu 101%**
KTG Agrar I (2015)	A1ELQU	Aug/Sep 10	40	Offiziell am 15.09.2015
Air Berlin I (2015)	AB100A	Nov 10	196	Offiziell am 10.11.2015
AVW Grund (2015)	A1E8X6	Mai 11	11	Offiziell am 01.12.2015
PCC II (2015)	A1K0U0	Sep 11/Apr 12	25	Offiziell am 01.12.2015
Reiff Gruppe (2016)	A1H3F2	Mai 11	30	**Vorzeitig am 21.12.2015 zu 100%**
MAG IAS (2016)	A1H3EY	Jan/Feb 11	60	Offiziell am 08.02.2016
Fair Value REIT-AG (2020)	A13SAD	Jan 15	5	Vorzeitig am 19.02.2016 zu 103%
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]

Die vollständige Übersicht können Sie mit dem
BondGuide-Premium-Abonnement einsehen.

Gesamtanzahl getilgte KMU-Anleihen			**102**	
Reguläres Tilgungsvolumen			**2.950**	
Vorzeitiges Tilgungsvolumen			**1.336**	
Gesamtes Tilgungsvolumen 2013 bis 2018			**4.287**	

Quelle: BondGuide Research; ohne Gewähr und Anspruch auf Vollständigkeit

REA
REAL ESTATE & ASSET BETEILIGUNGS GMBH

Investieren in attraktive Wohnungsportfolios: Die neue REA-Anleihe 2018/2025

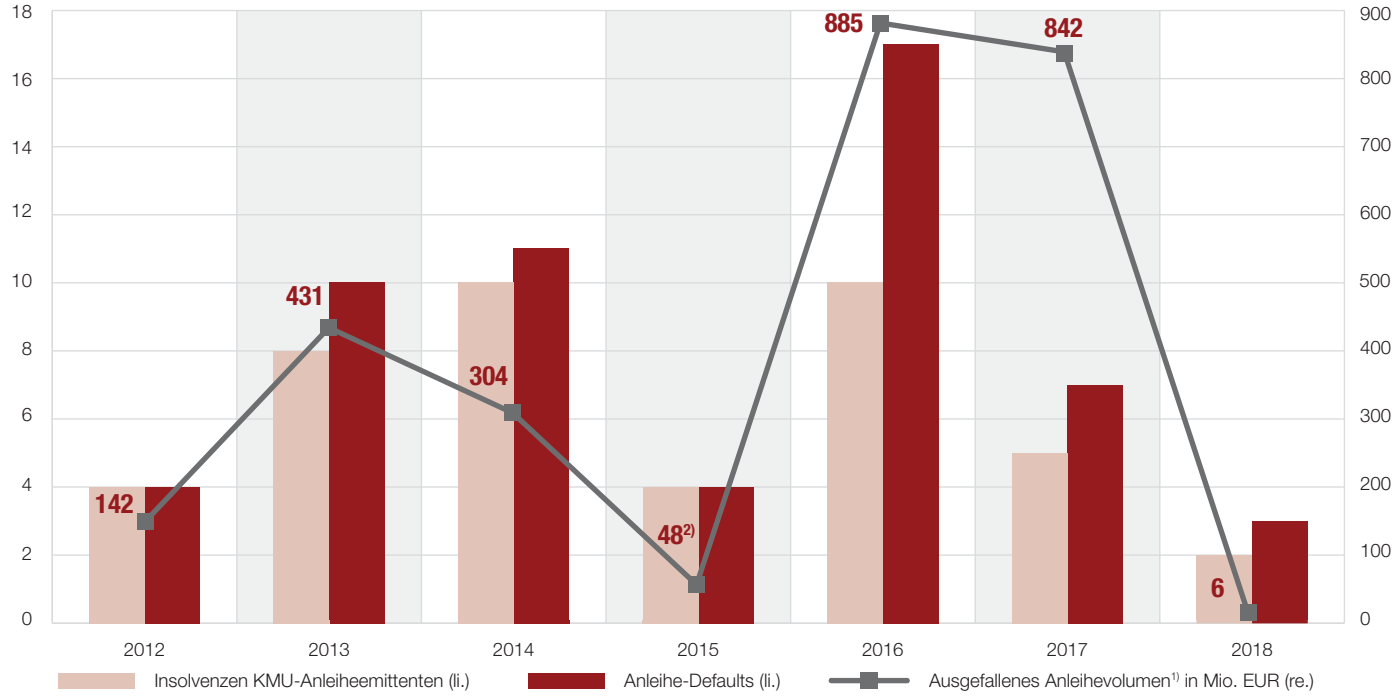
Die neue REA-Anleihe mit einer siebenjährigen Laufzeit und einem Kupon von 3,75 % p.a. wird ab dem 29. Januar 2018 zur Zeichnung angeboten.

Die REA – Real Estate Asset Beteiligungs GmbH, der Spezialist für Wohnimmobilien mit hohem Wertsteigerungspotenzial, bietet Anlegern ab sofort eine attraktive neue Möglichkeit, in den Immobilienmarkt im süddeutschen Raum zu investieren. Profitieren Sie von der jahrelangen Erfahrung und dem fundierten Immobilien-Know-how der REA GmbH, dem Experten für bezahlbaren Wohnraum in Deutschland.

- Kupon: 3,75 % p.a.
- (ISIN: DE000A2G9G80, WKN: A2G9G8)
- Volumen bis zu 75 Mio. Euro
- Erlösverwendung: Erwerb, Revitalisierung und Bewirtschaftung neuer Immobilienportfolios
- Stückelung (1.000 Euro)
- Anleihenotiz in einem Freiverkehrssegment geplant

Zeichnung via Zeichnungsschein; mehr dazu unter **www.rea-beteiligungen.de** oder Real Estate & Asset Beteiligungs GmbH, Beethovenstr. 18, 87435 Kempten , T: +49 (0)831 93062270

Insolvente KMU-Anleihen und ausgefallenes Volumen



¹⁾ Ausgefallenes Gesamtvolumen insolventer KMU-Anleiheemittenten im Berichtsjahr in Mio. EUR, ohne Berücksichtigung zwischenzeitlich erfolgter Ausschüttungen/Insolvenzquoten
²⁾ Ausgefallenes Anleihevolumen der MBB Clean Energy AG nicht bekannt

Insolvente KMU-Anleiheemittenten im Überblick

Unternehmen	Anleihe(n)-Volumen in Mio. EUR	Zeitpunkt des Insolvenzantrags (ggf. in EV = Eigenverwaltung)
SIAG	12	Insolvenzantrag in EV am 19.03.2012
Solarwatt	25	Insolvenzantrag in EV am 13.06.2012
bkn biostrom	25	Insolvenzantrag am 13.06.2012
SiC Processing	80	Insolvenzantrag in EV am 18.12.2012
Solen (vorm. Payom)	28	Insolvenzantrag am 16.04.2013
Alpine	100	Insolvenzantrag im Juni/Juli 2013
Windreich	125	Insolvenzantrag am 06.09.2013
Centrosolar	50	Insolvenzantrag in EV am 17.10.2013
FFK Environment	16	Insolvenzantrag am 24.10.2013
getgoods.de	60	Insolvenzantrag am 15.11.2013
hkw	10	Insolvenzantrag am 10.12.2013
S.A.G.	42	Insolvenzantrag in EV am 13.12.2013
Zamek	45	Insolvenzantrag in EV am 24.02.2014
Rena	78	Insolvenzantrag in EV am 26.03.2014
Strenesse	12	Insolvenzantrag in EV um 16.04.2014
Mox Telecom	35	Insolvenzantrag in EV am 17.06.2014
Schneekoppe	10	Insolvenzantrag in EV am 08.08.2014
Rena Lange	5	Insolvenzantrag in EV am 09.09.2014
MIFA	25	Insolvenzantrag in EV am 23.09.2014
Golden Gate	30	Insolvenzantrag in EV am 02.10.2014
MT-Energie	14	Insolvenzantrag am 03.10.2014
[illegible]	[illegible]	[illegible]

Die vollständige Übersicht können Sie mit dem
BondGuide-Premium-Abonnement einsehen.

Ausgefallenes Anleihe-Volumen	**2.657**
Insolvente Emittenten	**43**
Ausgefallene KMU-Anleihen	**56**

Quelle: BondGuide Research; ohne Gewähr und Anspruch auf Vollständigkeit

Serviceware Beratung bei IPO 2018	DE RAJ Beratung bei IPO 2018	ACCENTRO REAL ESTATE AG Beratung bei einer Unternehmensanleihe einschließlich Prospekterstellung 2018	MD Beratung bei Debt-to-Equity-Swap und Listing an der Börse München 2018
THE GROUNDS Reverse IPO mit Dual Listing einschließlich Prospekterstellung 2018	SANHA Beratung bei der Prolongation einer Anleihe 2017	CLOUD № 7 Beratung bei einer Anleihe 2017	SYGNIS Beratung bei vier Barkapitalerhöhungen und drei Sachkapitalerhöhungen einschließlich Prospekterstellung 2017
Gebr. Sanders GmbH & Co. KG Beratung bei Restrukturierung einer Unternehmensanleihe 2017	7C Solarparken Beratung bei einer Kapitalerhöhung und einer Wandelanleihe 2017	Ecommerce Alliance Beratung bei einer Bar- und einer Sachkapitalerhöhun 2017	DATAGROUP IT Services + Solutions Beratung bei einer Kapitalerhöhung 2017
Aves One AG Beratung bei einer Barkapitalerhöhung einschließlich Prospekterstellung 2016	VBH Beratung des Hauptaktionärs bei einem verschmelzungs-rechtlichen Squeeze-Out 2016	KARLSBERG Bier-Gefühl Beratung bei einer Unternehmensanleihe einschließlich Prospekterstellung 2016	CG Gruppe Beratung bei einer Projektanleihe einschließlich Gesamtfinanzierung 2016

Sie wollen hoch hinaus –
wir sorgen für eine sichere Basis.

Wir bieten Ihnen ein Team erfahrener Rechtsexperten, die sich auf Kapitalmarkttransaktionen wie Börsengänge, Secondary Placements, Platzierung von Anleihen, öffentliche Übernahmen sowie auf die laufende kapitalmarktrechtliche Beratung einschließlich der Betreuung von Hauptversammlungen börsennotierter Gesellschaften spezialisiert haben. Eine Expertise, die sich schon seit über zehn Jahren für unsere Mandanten auszahlt.

kapitalmarktrecht@heuking.de

League Tables der wichtigsten Player am Bondmarkt seit 2009 und 2014

TOP 3 Banken/Sales/Platzierung:[1]			
Bank/Platzierer (Anzahl der Emissionen seit 2009)		**Bank/Platzierer (Anzahl der Emissionen seit 2014)**	
Oddo Seydler	53	ICF	18
equinet	28	Oddo Seydler	17
youmex	25	quirin	12

TOP 3 Advisory/Corporate Finance:			
Advisor (Anzahl der Emissionen seit 2009)		**Advisor (Anzahl der Emissionen seit 2014)**	
Conpair	17	DICAMA	7
FMS	16	AALTO Capital	6
DICAMA	14	Conpair	5

TOP 3 Kanzleien:			
Kanzlei (Anzahl der Emissionen seit 2009)		**Kanzlei (Anzahl der Emissionen seit 2014)**	
Norton Rose	55	Heuking Kühn Lüer Wojtek	22
Heuking Kühn Lüer Wojtek	39	Norton Rose	18
GSK	25	Clifford Chance, Noerr	je 8

TOP 3 Technische Begleitung der Emission:[2]			
Begleiter (Anzahl der Emissionen seit 2009)		**Begleiter (Anzahl der Emissionen seit 2014)**	
Oddo Seydler	46	Oddo Seydler	17
equinet, quirin	je 20	ICF	13
ICF	16	quirin	12

TOP 3 Kommunikationsagenturen:			
Agentur (Anzahl der Emissionen seit 2009)		**Agentur (Anzahl der Emissionen seit 2014)**	
Better Orange	31	Better Orange	15
Biallas	25	edicto	10
IR.on	23	IR.on	7

[1] sofern Daten vorhanden

[2] Bondm: Bondm-Coach; Scale (vorm. Entry Standard): Capital Market Partner (CMP) bzw. Antragsteller (AS), Listingpartner (LP); PM DÜS: Kapitalmarktpartner; MSB: Makler; m:access: Emissionsexperte; FV: Antragsteller (sofern bekannt)

Hinweis: Berücksichtigt sind ausschließlich die in der Mastertabelle (S. 23–28) notierten Anleihen.

Anzeige

Wir sind Bondmarkt!

BONDGUIDE
Das Portal für Unternehmensanleihen

Jahrespartner 2018

BLÄTTCHEN FINANCIAL ADVISORY

Deutscher Mittelstandsanleihen Fonds

EQS GROUP

GÖRG
IHRE WIRTSCHAFTSKANZLEI

HEUKING KÜHN LÜER WOJTEK

mwb Wertpapierhandelsbank

one square

youmex

www.bondguide.de/bondguide-partner

BONDGUIDE MUSTERDEPOT

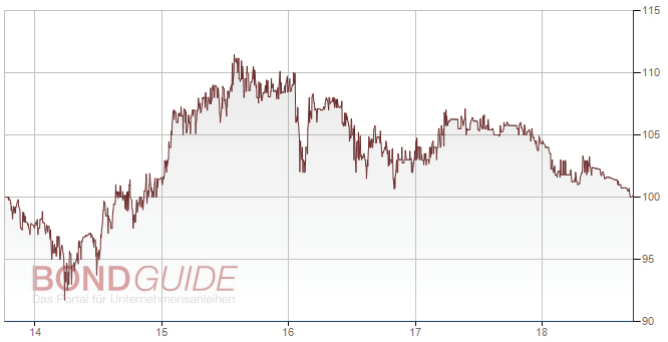
Übersicht – BondGuide Musterdepot	
Startkapital KW 32/2011	100.000 EUR
Wertpapiere	143.310 EUR
Liquidität	15.121 EUR
Gesamtwert	**158.431 EUR**
Wertänderung total	58.431 EUR
seit Auflage August 2011	+58,4%
seit Jahresbeginn:	+1,5%

Aus dem Spiel heraus

Zeit für eine kurze Rochade im Musterdepot: Ein Titel muss weichen, zwei neue kommen hinzu. Die Türme gehören auf die Mittellinien.

Der Verkauf der **publity**-Wandelanleihe (5.000 Stück) aus BondGuide 18-2018 ging Freitagabend zum mittags angegebenen Kurs über die Bühne, rund 81%. Wir haben den Cash-Bestand entsprechend ganz minimal noch korrigieren müssen. Auch heute steht der Wandler wieder in etwa beim selben Kurs. Insgesamt verursachte die Anleihe nur einen geringfügigen Schaden von etwas über 700 EUR im Musterdepot.

FERRATUM DTL. IHS 2013/18 (WKN: A1X3VZ)



Quelle: BondGuide

BondGuide Musterdepot

	Anleihe (Laufzeit)	Branche WKN	Kaufwert*	Nominale*	Kaufdatum	Kaufkurs	Kupon	Zinserträge bis dato*	Kurs aktuell	derzeitiger Wert*	Depotanteil	Gesamtveränderung seit Kauf	# Wochen im Depot	Risikoeinschätzung**
	VST Building (2019)	Baustoffe A1H PZD	7.458	10.000	04/, 08/ und 09/2016	74,58	8,50%	1.802	102,20	10.220	6,5%	+61,2%	122	A-
	Neue ZWL II (2021)	Automotive A13 SAD	4.050	5.000	08.07.16	81,00	7,50%	808	106,50	5.325	3,4%	+51,4%	112	A
	Volkswagen (2030/49)	Automobile A1Z YTK	8.238	10.000	01/ und 05/2016	82,38	3,50%	841	93,70	9.370	5,9%	+24,0%	125	A-
	4 finance # (2018/21)	Finanz-Dienstlstgn A18 1ZP	25.936	25.000	10/2016, 01/, 04/ und 09/2017	103,74	11,25%	4.651	104,75	26.188	16,5%	+18,9%	98	A-
	Jacob Stauder II (2020/22)	Privatbrauerei A16 1L0	5.125	5.000	24.02.17	102,50	6,50%	500	111,00	5.550	3,5%	+18,0%	80	A-
	Eyemaxx RE V # (2019/21)	Immobilien A2A AKQ	15.075	15.000	08/2016, 03/ und 04/2017	100,50	7,00%	1.737	105,00	15.750	9,9%	+16,0%	108	A-
	Euroboden II (2020/22)	Immobilien A2G SL6	10.025	10.000	10/2017	100,25	6,00%	531	105,25	10.525	6,6%	+10,3%	46	A-
	Homann II (2020/22)	Holzwerkstoffe A2E 4NW	20.148	20.000	06/2017 und 07/2018	100,74	5,25%	1.313	102,50	20.500	12,9%	+8,3%	65	A-
	BeA Joh. Fr. Behrens II (2018/20)	Befestigungstechnik A16 1Y5	10.650	10.000	03/ und 04/2017	106,50	7,75%	1.133	102,00	10.200	6,4%	+6,4%	76	A-
	FCR Immobilien III (2023)	Immobilien A2G 9G6	10.025	10.000	02/2018	100,25	6,00%	346	101,00	10.100	6,4%	+4,2%	30	A-
	Dt. Mittelstandsanleihen Fonds	KMU-Fonds A1W 5T2	7.722	150	06/ und 07/2017	51,31	0,00%	338	51,30	7.695	4,9%	+4,0%	64	A
NEU NEU	Ekosem Agrar I (2021)	Landwirtschaft A1M LSJ	4.950	5.000	21.09.2018	99,00	8,75%	0	98,75	4.938	3,1%	-0,3%	0	B
NEU	Photon Energy II (2022)	Solarstrom A19 MFH	5.113	5.000	21.09.2018	102,25	7,75%	0	102,00	5.100	3,2%	-0,2%	0	B+
	S.A.G. Solarstrom II # (2017)	Energiedienstleistung A1K 0K5	3.263	5.000	23.03.12	65,25	0,00%	458	35,00	1.750	1,1%	-32,3%	335	–
	Scholz (2019)	Recycling A1M LSS	1.548	5.000	16.09.16	30,95	0,00%	0	2,00	100	0,1%	-93,5%	102	C
	Gesamt		**139.324**					**14.457**		**143.310**	**90,5%**			
	Durchschnitt						7,0%					+6,4%	90,9	

*) in EUR

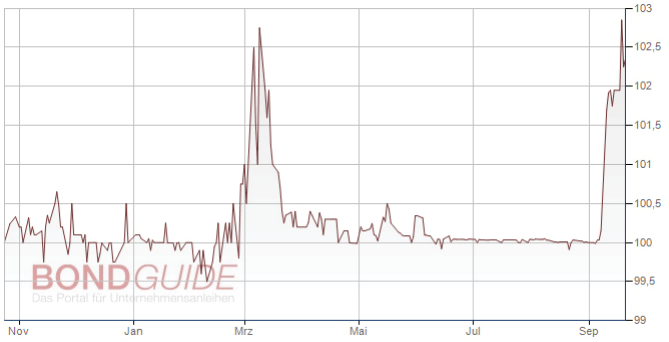
**) Volatilitätseinschätzung by BondGuide von A+ (niedrigstes) bis C-. Veränderungen grün (besser) bzw. rot (schlechter).

#) Hinweis auf möglichen Interessenkonflikt

Zugleich muss unsere kleine Position in der alten **Ferratum**-Anleihe Platz machen. Wir verkaufen auch hier diese 5.000 wie gewohnt zum Schlusskurs Freitagabend nach Erscheinen.

Damit wird der Weg geebnet, von der einen oder anderen Neuaufnahme zu profitieren, die vielleicht etwas mehr hergibt. Fündig wurden wir in einer der **Ekosem**-Anleihen sowie der aktuellen von **Photon Energy**. Von diesen beiden nehmen wir im Gegenzug jeweils 5.000 Nominale auf. Spätere Aufstockung nicht ausgeschlossen.

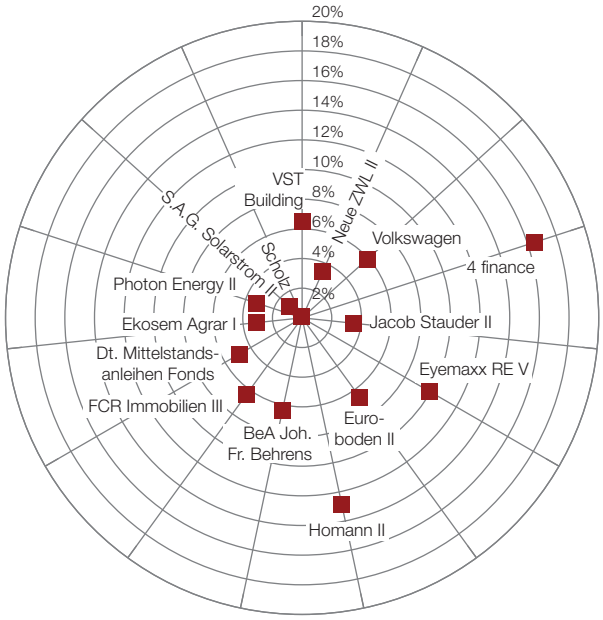
PHOTON ENERGY 2017/22 (WKN: A19MFH)



Quelle: BondGuide

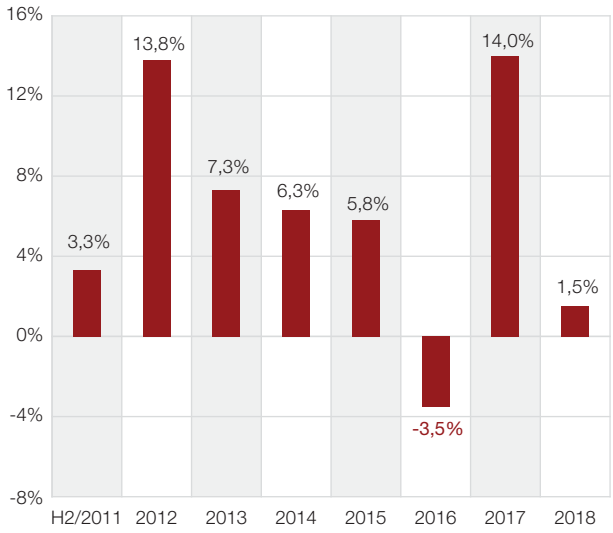
Beide verfügen über sehr attraktive Kupons von 8,75 bzw. 7,75%. Nachdem **Photon** die Folgeanleihe 2017/22 nunmehr ausplatziert hatte, stieg der Kurs auch gleich mal zwei Punkte. Interessierte Leser waren da hoffentlich schneller als das BondGuide-Musterdepot, aber was soll's. Eine Aufnahme vor

Depotanteile BG Musterdepot



Quelle: BondGuide

Performance des BondGuide Musterdepots seit Start



Quelle: BondGuide

zwei oder gar vier Wochen hätten u.E. zu sehr im Zusammenhang mit dem jüngsten Interview mit CFO Clemens Wohlmuth gesehen werden können.

Der Ablauf ist wie gewohnt: Die Aufnahmen erfolgen zu den Schlusskursen am Erscheinungstag, die finalen Kurse werden im nächsten BondGuide genau wie die Cash-Position angepasst.

Neuigkeiten gab es derweil bei unseren beiden Top-Performern **VST Building** und **NZWL**. Beide dürften nach menschlichem Dafürhalten eine Folgeanleihe anstreben. **NZWL** hat dies schon im Zuge einer Pressemitteilung verlautbart, VST noch nicht, berichtete aber über eine Kapitalmaßnahme. Die News von bondguide.de kennen regelmäßige Leser natürlich.

Ausblick

Soweit alles stabil im Musterdepot, vielleicht bis auf Ausnahme von **BeA Behrens**. Den Kursrückgang um fünf Punkte konnten wir noch nicht ergründen, haben uns aber auch nicht sonderlich viel Mühe gegeben bisher. Unsere Renditesäulen (=Türme) werden weiter in die Mitte geschoben, v.a. **4finance**. In punkto laufende Verzinsung ist dieser Titel derzeit einfach unschlagbar – und deshalb auch am höchsten gewichtet. Die Leichtfiguren brauchen mehr Schutz und sind deshalb normal- bzw. untergewichtet.

Falko Bozicevic

Zur **Historie** des Musterdepots hier klicken.

» Alles aus einer Hand «

Maßgeschneiderte Lösungen für IR, Communications & Compliance Manager

Sie suchen eine ganzheitliche Lösung? Dann setzen Sie auf den richtigen Partner: Die EQS Group hat die passenden Services und Tools, um die Arbeit von IR-Managern, Compliance-Beauftragten und Kommunikationsexperten zu automatisieren.

Das EQS COCKPIT kommuniziert mit der Unternehmenswebsite und verbreitet Mitteilungen über eines der wichtigsten Financial Newswire – so erreichen Sie die größtmögliche Reichweite und stets den richtigen Ansprechpartner. Das EQS-Hinweisgebersystem und der INSIDER MANAGER optimieren zudem die Compliance-Prozesse.

Sie profitieren mit den Services der EQS von einem integrierten Workflow und können alle Prozesse sicher und effizient steuern.

EQS GROUP

BEST DIGITAL SOLUTIONS

www.eqs.com

- NEWS & MELDEPFLICHTEN
- COMPLIANCE
- IR WEBSITES & TOOLS
- DIGITAL REPORTS
- CORPORATE WEBSITES
- AUDIO & VIDEO WEBCASTS

New York | London | Paris | Frankfurt | Hong Kong | Shanghai | Shenzhen | Singapore | Munich | Zurich | Moscow | Dubai

NEWS zu aktuellen und gelisteten Bond-Emissionen

Rickmers will Eigenverwaltung kappen

Der Schiffskonzern taucht zurück aus der Versenkung auf und beantragt die Aufhebung der Eigenverwaltung. Der vornehmliche Zweck bestand darin, den operativen Geschäftsbetrieb zu stabilisieren, fortzuführen und bestmöglich zu veräußern. Dies sei inzwischen erfolgreich gelungen.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de

Nach der Sanierung in Eigenverwaltung will Rickmers im Verfahren einen neuen Zielhafen anlaufen. Foto: © Rickmers Holding AG

SGL Carbon stemmt neuen Wandler

Den Spezialchemiker zog es unlängst mit einer neuen Wandelanleihe 2018/23 an den Bondmarkt: Platziert wurden nicht nachrangige und unbesicherte Wandel-TSV über insgesamt 160 Mio. EUR. Der Wandler ging lediglich an Institutionelle, das Bezugsrecht bestehender Aktionäre war ausgeschlossen.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de

Ausputz bei SGL: Mit dem Wandler werden Schulden abgebaut und das Fälligkeitenprofil aufpoliert. Foto: © SGL Carbon SE

FCR Immobilien beendet Anleiheplatzierung

Die seit dem Frühjahr ausgegebene KMU-Anleihe 2018/23 mit einem angepeilten Zielvolumen von bis zu 25 Mio. EUR ist inzwischen komplett ausplatziert. Nach betonsoliden Halbjahreszahlen kann der Immobilieninvestor damit einen weiteren Erfolg vermelden. Nächstes Vorhaben: Aktienmarktdebüt!

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de

Nach der Vollplatzierung von FCR III steht das angekündigte IPO als nächstes auf der „To-Do-Liste“. Foto: © mindscanner – stock.adobe.com

Eyemaxx baut auf Anleiherückkauf

In der Vorwoche startete der Wiener Immobilien-Entwickler und -Bestandshalter den Rückkauf seiner im März 2013 ausgereichten, mit 7,875% p.a. üppig verzinsten Eyemaxx-III-Anleihe 2013/19. Der Rückkauf ein halbes Jahr vor Endfälligkeit läuft noch bis heute Abend zu attraktiven 103% je TSV.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de

Eyemaxx nimmt Geld in die Hand und baut mittels Altanleiherückkauf Zinslast und Schulden ab. Foto: © EYEMAXX Real Estate AG

Photon: Folgebond vollständig platziert

Der Solarkraftwerksbetreiber macht den Sack zur Platzierung seiner 7,75%-Unternehmensanleihe 2017/22 zu: Das angepeilte Zielvolumen von 30 Mio. EUR ist mittlerweile

vollständig am Bondmarkt untergebracht. Anleger können das Papier jetzt u.a. am Frankfurter Open Market handeln.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de

Glänzende Aussichten: Noch vor offiziellem Platzierungsende waren die übrigen Anleihegelder im Sack. Foto: © Photon Energy N.V.

Encavis begibt „Green Schuldschein“

Das Energieunternehmen brachte seinen ersten sog. Green Schuldschein an den Kapitalmarkt. Die zinsgünstige Neuemission über 50 Mio. EUR und Laufzeiten über fünf, sieben und zehn Jahren soll sich positiv auf den Klima- und Umweltschutz auswirken und dient der Wachstumsfinanzierung.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de

Den Klima- und Umweltschutz auf die Fahne geschrieben – der neue Encavis-Green-Schuldschein. Foto: © Encavis AG

SLEEPZ geht in die Verlängerung

Der Online-Händler für Bettwaren hat jüngst auf Basis der ihm vorliegenden vorläufigen Ergebnisse aus der bisherigen Platzierung beschlossen, die Zeichnungsfrist seiner dreijährigen Wandelanleihe 2018/21 über bis zu 7 Mio. EUR durch Dritte bis Anfang Oktober zu verlängern.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de

Keine Zeit, um zu ruhen – der neue SLEEPZ-Wandler 2018/21 „muss“ in die Nachplatzierung. Foto: © SLEEPZ AG

DEAG wächst und plant neue Anleihe

Der Entertainment-Dienstleister drehte im ersten Halbjahr auf Basis vorläufiger Zahlen ordentlich auf und verbuchte ein sattes Umsatz- und Ergebnisplus. Zur Wachstumsfinanzierung und Diversifizierung der Finanzierungsstruktur soll in Kürze eine brandneue Unternehmensanleihe auf der Bühne erscheinen.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de

Bei DEAG spielt die Musik! In Kürze wird dann noch eine brandneue Schuldverschreibung aufgelegt. Foto: © DEAG Deutsche Entertainment Aktiengesellschaft

Anzeige

Wer sein Geld ökologisch sinnvoll und rentabel anlegen will, vertraut seit 1991 auf den Informationsdienst Öko-Invest.

ÖKO INVEST
INVESTMENT MIT VERANTWORTUNG & ERFOLG.

Er liefert alle 14 Tage (per Post) aktuelle Analysen, Übersichten und Tipps zu
- nachhaltigen Fonds, Wind-, Solar- und Wasserkraftbeteiligungen
- ca. 40 nachhaltigen Titeln im **Musterdepot**, z.B. Aktien von **Shimano** und **Umweltbank** (Kursgewinne jeweils ca. 800%)
- 25 Natur-Aktien im **nx-25-Index** (+1.063% von 4/97 bis 6/17 vs. +136% MSCI World)
- ausserbörslichen Aktien wie z.B. der **BioArt AG** oder **Öko-Test Holding AG**
- **Warnungen** vor (grün-)schwarzen Schafen.

Das **Handbuch Grünes Geld 2020** enthält (in der 8. aktualisierten Auflage) auf rund 360 Seiten wieder einen umfassenden Überblick über nahezu alle Öko-Investment-Möglichkeiten samt neuer Kapitel wie Green Bonds und Crowd-Investments.

Das Handbuch (Einzelpreis 24,90 Euro inkl. Versand mit Rechnung) und ein **kostenloses Öko-Invest-Probeheft** können Sie abrufen beim
Öko-Invest-Verlag
Schweizertalstr. 8-10/5, A-1130 Wien
Tel. 0043-1-8760501
oeko-invest@teleweb.at
www.oeko-invest.net

CORPORATE FINANCE

MEZZANINE, EQUITY, DEBT

Wir begleiten mittelständische Unternehmen und Konzerne bei Wachstums- und Expansionsvorhaben, Working Capital, Refinanzierung von Anlage- und Umlaufvermögen, Umschuldung, Bilanzoptimierung, Eigenkapitalstärkung und Gesellschafter-Restrukturierung.

Tel. +49 69 50 50 45 050
E-Mail anfrage@youmex.de
www.youmex.de – Corporate Finance

youmex AG • www.youmex.de
Taunusanlage 19 • 60325 Frankfurt am Main

youmex

KOLUMNE

von
Ralf Meinerzag,
Bond Spezialist,
Steubing AG

Ein sehr vorsichtiger Paradigmenwechsel der EZB –

die monatliche Anleihen-Kolumne des Asset Management Teams der Steubing AG

In den letzten Tagen haben die geldpolitischen Beschlüsse der EZB das Gefühl vermitteln wollen, dass man sich wieder der Zins-Normalität annähert. Der amerikanische Protektionismus, der direkte Auswirkungen auf die Rohölpreise hat, oder der immer wahrscheinlich werdendere harte BrExit, wird dabei aber zumindest offiziell nicht berücksichtigt.

Der EZB-Rat versichert, dass **Leitzinserhöhungen frühestens ab dem Sommer des Jahres 2019 in Frage kommen**, falls die (Kern-)Inflationsraten im Euroraum sich konstant bei 2% bewegen. Diese kleine Hintertüre lässt man sich offen. Gleichzeitig reduziert man ab jetzt konstant monatlich den Anleihenaufkauf bis Ende Dezember dieses Jahres und wird ab Anfang nächsten Jahres den Nettoaufkauf komplett einstellen. Aber was heißt das wirklich? Wird sich damit der Anleihenmarkt wieder normalisieren? Wohl eher nicht. Denn Milliarden Euro, die durch auslaufende Anleihen wieder frei werden, werden reinvestiert. Möglichweise nicht nur in italienische, sondern auch in griechische Staatsanleihen, um diese zu stützen. **Der Markt wird also weiter mit EZB-Geldern vollgepumpt bleiben.**

Davon gehen anscheinend auch die großen (Lebens-)Versicherer wie die Allianz aus. **Vor kurzem hat die Versicherung ihre Anlagestrategie verändert** und damit auf die anhaltende Politik der EZB reagiert. **Massiv wurde die Anlagemöglichkeit in Aktien und alternative Investments auf Kosten von Anleihen erhöht.** Insbesondere Pfandbriefe werden im Portfolio gegen Null tendieren. Aktienbestände werden von 10% auf 13% bis 18% erhöht. Nur noch rund 50% sind für Anleihen vorgesehen. **Dies kann aber nur ein großer und kapitalstarker Versicherer und Investor so machen,** denn nach Solvency II müssen die risikoreicheren Anlagestrategien mit einer höheren Kapitalgarantie abgesichert werden. Es findet bei der Allianz ein deutliches Umschichten von Fremdkapital in Eigenkapital statt.

Foto: © Heino Pattschull – stock.adobe.com

Kleinere Investoren müssen wegen der Sovency-II-Richtlinien weiterhin auf die Anlageklasse Anleihen zurückgreifen, haben aber das Problem, dass sie die ihren Kunden versprochene Rendite mit einem normalen Anleihemix eben auch nicht erreichen können. Dementsprechend versuchen die Portfoliostrategen dieser Investoren ein Produkt mit einem überschaubaren Risiko, ausgestattet mit einem möglichst hohen Kupon. Viele kleinere Institutionelle- und Retail-Investoren suchen also gleichzeitig dasselbe: die eierlegende Wollmilchsau. **Das ist auch einer der Gründe, warum der Niedergang des Marktes für KMU-Anleihen nicht – wie oft beschrieben – mit dem Untergang des Neuen Marktes verglichen werden kann.** Das Produkt KMU-Anleihen hat seine Berechtigung. Es ist ein Fremdkapitalinstrument, das einen recht hohen Kupon ausweist. Aber jedem Investor muss klar sein, dass er nicht **umsonst einen höheren Kupon gezahlt bekommt.**

Dennoch sind viele Insolvenzen von KMU in den letzten Jahren zumindest von außen betrachtet nicht nur wegen

geschäftspolitischer Unfähigkeiten zustande gekommen, sondern haben das **Gefühl vermittelt, dass nicht alles mit rechten Dingen zugegangen sein kann**. Dies hat sich aber augenscheinlich in den letzten zwei Jahren normalisiert. Emittenten sind transparenter geworden – begleitende Institute scheinen sich ihrer Verantwortung für den Markt bewusster zu sein.

Es ist aber festzuhalten, dass **der vorsichtige Paradigmenwechsel** in der Zinspolitik der EZB und der in Wirklichkeit weiterhin stattfindende Anleiheaufkauf den Markt für kleine und mittlere Unternehmensanleihen stützt, denn Investoren dürfen oder wollen nicht in Eigenkapital investieren. **Der Markt für Fremdkapital ist aus Investorensicht auch weiterhin eher eine trockene und nicht fruchtbare Wüste.** Das hat auch die Allianz erkannt.

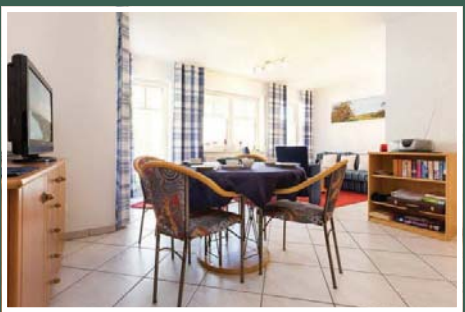
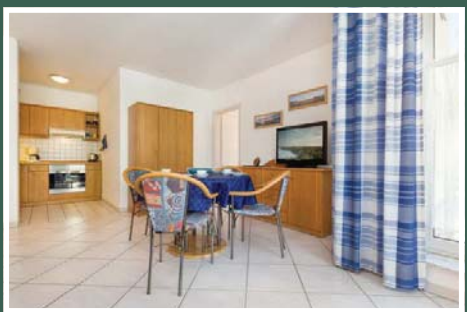
Pressekontakt
Klaus-Karl Becker (PR)
Mobil: (0172) 61 41 955
E-Mail: presse@steubing.com

Das Unternehmen

Die **Wolfgang Steubing AG Wertpapierdienstleister (Steubing AG)** ist eine unabhängige Wertpapierhandelsbank mit Sitz in Frankfurt am Main.
Gegründet von dem Frankfurter Unternehmer Wolfgang Steubing im Jahr 1987, erfolgte im Jahr 1999 die Umwandlung in eine Aktiengesellschaft. Die Geschäftstätigkeit der Steubing AG (Geschäftsjahr: 1. Juli bis 30. Juni) setzt sich aus folgenden Bereichen zusammen: Kapitalmarktgeschäft; Institutionelle Kundenbetreuung; Handel und Integriertes Orderflow Management in börsennotierten Aktien, Anleihen, Zertifikaten, Optionsscheinen und ETFs; Spezialistentätigkeit und Designated Sponsoring. Die Steubing AG gehört zu den finanzstärksten Wertpapierhandelsbanken in Deutschland. Den Vorstand der Gesellschaft bilden Alexander Caspary und Carsten Bokelmann. Firmengründer Wolfgang Steubing fungiert als Vorsitzender des Aufsichtsrates.

Anzeige

Die passende Anleihe gefunden?
Fehlt nur noch das passende Urlaubsquartier.

helmut.knuefer@t-online.de • www.ferienwo-binz.de

SPECIAL

Steven Decoster,
Senior-Portfoliomanager Fixed Income,
Degroof Petercam AM

Mit variabel verzinsten Anleihen von steigenden Zinsen profitieren

*Wer im extremen **Niedrigzinsumfeld mit Anleihen Geld verdienen** will, ist gezwungen ins Risiko zu gehen. Im Gegensatz zu den meisten Staatsanleihen bonitätsstarker Industrieländer lassen sich mit höher bis hoch verzinsten Emissionen von Unternehmen oder Schwellenländern attraktive Renditen erzielen. Mit Blick nach vorne ergeben sich mit variabel verzinsten Anleihen – sogenannten **Floating Rate Notes (Floatern)** – gute Alternativen, befindet **Steven Decoster, Senior-Portfoliomanager Fixed Income bei Degroof Petercam AM**.*

– Mit Anleihen, deren Verzinsung regelmäßig an die Entwicklung der Marktzinsen angepasst wird, können sich Anleger für steigende Zinsen in Europa positionieren

– Durch ihre geringe Preissensitivität sowie die niedrige Korrelation mit dem breiten Anleihenmarkt eignen sich variabel verzinste Anleihen zur Diversifikation von Anleihenportfolios

Höhere Zinsen voraus

Jedoch passen die Risikoprofile solcher Anleihen nicht immer zu den Risikopräferenzen der Anleger. **Außerdem erfordern Hochzinsportfolios eine gute Marktkenntnis und die Fähigkeit, Staats- und Unternehmensrisiken zu beurteilen sowie Laufzeiten aktiv zu managen** – vor allem für viele Privatanleger keine einfache Angelegenheit.

Foto: © Elnur – stock.adobe.com

Mit Blick nach vorne ergeben sich mit variabel verzinsten Anleihen – sogenannten **Floating Rate Notes (Floatern) – gute Alternativen**. Floater zeichnen sich im Allgemeinen dadurch aus, dass ihre Grundverzinsung regelmäßig an das aktuelle Marktniveau, wie zum Beispiel den Euro-Geldmarktsatz EURIBOR, angepasst wird.

Je nach Anleiheemission erhalten Anleger zusätzlich einen Aufschlag. Dieser ergibt zusammen mit der Geldmarktverzinsung die Gesamtverzinsung eines Floaters. „Mit variabel verzinsten Anleihen profitieren Anleger ganz automatisch von steigenden Marktzinsen“, sagt **Steven Decoster, Senior-Portfoliomanager Fixed Income bei Degroof Petercam AM (DPAM)**. „Ein Umfeld steigender Zinsen erhöht die Attraktivität von Floatern im Vergleich zu herkömmlichen Anleihen mit fixem Kupon. Der Spread europäischer Floater gegenüber sicheren Staatsanleihen liegt aktuell durchschnittlich bei ca. 0,7%“.

Weniger volatil als Anleihen mit fester Verzinsung

Während die Preise von Anleihen mit fixem Kupon mitunter stark schwanken können, wenn sich die Marktzinsen ändern, zeigen sich die Kurse von Floatern mit gleicher Laufzeit deutlich robuster. **Zur geringen Volatilität von Floatern tragen die vierteljährliche Anpassung der Grundverzinsung an das kurzfristige Marktniveau** – entsprechend einer Duration, die quasi bei Null liegt – **sowie die kurzfristigen Laufzeiten der Papiere bei**, deren Endfälligkeiten in der Regel zwischen einem und fünf Jahren liegen.

Die geringere Anfälligkeit von Floatern lässt sich anhand eines Extrembeispiels verdeutlichen: Zwischen August und Oktober 2008, also unmittelbar nach Ausbruch der Finanzkrise, büßten festverzinsliche Investment Grade-Unternehmensanleihen 8% an Wert ein, während variabel verzinste Anleihen von Emittenten guter Bonität im gleichen Zeitraum nur 4% verloren.

Foto: © magele-picture – stock.adobe.com

Geringe Korrelation zum Gesamtmarkt

„Neben der **relativ geringen Preissensitivität trägt auch die geringe Korrelation mit dem gesamten Anleihenmarkt zum Diversifikationseffekt bei**, den Floater als Bausteine in einem Bondportfolio bieten“, sagt Steven Decoster. Der Rentenexperte verweist in diesem Zusammenhang auf die geringe Korrelation mit dem JPM EMU Govt Index, der den breiten europäischen Anleihenmarkt repräsentiert. Sie lag zwischen 2005 und 2018 bei nur 7%.

Zum Vergleich: Euro-Staatsanleihen mit fünf bis sieben Jahren Laufzeit korrelierten in diesem Zeitraum zu 94% mit dem Index, während in Euro begebene inflationsindexierte Anleihen eine Korrelation von 68% sowie Euro-Investment Grade-Unternehmensanleihen von 62% aufwiesen.

Floater machen Emittenten attraktiv

Der Markt für variabel verzinste Anleihen ist in den vergangenen Jahren stark gewachsen. Lag das **Volumen** an **ausstehenden, von Investment Grade-Emittenten begebenen Floatern im Euro-Raum 2013** erst bei etwa **15 Mrd. EUR**, so waren es **Ende 2017** bereits gut **70 Mrd. EUR**.

„**2017** kamen **über 170 Neuemissionen** auf den Markt, darunter von bekannten europäischen Unternehmen wie **Inbev, Daimler, Vonovia und Philips**“, erläutert Steven Decoster. Für Emittenten erscheinen Floater bei steigenden Marktzinsen zunächst unrentabler, da die Zinslast schließlich steigt. Im Werben um die Gunst der Investoren ist dies jedoch ein Vorteil, der die Attraktivität des Emittenten im Anleihenmarkt insgesamt erhöhen kann. Umgekehrt können Floater den Emittenten Vorteile bringen, wenn sich der Wind an den Zinsmärkten wieder dreht und sinkende Zinsen zu einer geringeren Zinslast führen.

Markt entwickelt sich weiter

Während das Volumen sukzessive gestiegen ist, hat sich in den vergangenen Jahren die Struktur des Marktes für variabel verzinste Anleihen in Europa weiterentwickelt. **2012 beschränkte sich das europäische Floater-Universum ausschließlich auf das Geldmarktsegment mit Laufzeiten bis maximal zwei Jahren.**

Mittlerweile erstreckt sich das Spektrum auf **Laufzeiten bis zu sieben Jahren**. Der **Löwenanteil** (etwa 80%) liegt aber nach wie vor im Bereich kurzer **Laufzeiten bis zu vier Jahren**.

Strukturell lässt sich darüber hinaus beobachten, dass der Floatermarkt kontinuierlich ausgewogener wurde in Bezug auf die Emittentengruppen. Während **vor zehn Jahren** noch über **90% der Floater-Emissionen von Unternehmen der Finanzbranche** getätigt wurden, sind es **aktuell** nur noch gut **57%**. Wichtige Emittentengruppen sind mittlerweile auch die Sektoren zyklische (14%) und nicht-zyklische Konsumgüter (9%).

Kein AIDS für alle!

Mehr als 1.000 Menschen erkranken jedes Jahr in Deutschland an Aids. Das wäre längst vermeidbar: HIV muss nicht mehr zu Aids führen. Bei rechtzeitiger Diagnose und Behandlung kann man gut mit HIV leben. Im Jahr 2020 soll niemand mehr an Aids erkranken müssen.

Jetzt mitmachen, Geschichte schreiben:
kein-aids-fuer-alle.de

Deutsche AIDS-Hilfe

KEIN AIDS FÜR ALLE! Bis 2020!

SPECIAL

Foto: © Pixabay

Achten Sie auf diese Punkte bei Casino-Anleihen

Im Casino klingeln die Kassen, zumindest dann, wenn es sich um ein gut gehendes Geschäft handelt. Investoren sind bei vielen Spielbanken, ob stationär oder digital, herzlich willkommen, bringen sie doch einiges Kapital zur Weiterentwicklung mit. Anleger sollten mit Vorsicht agieren und einige wichtige Punkte beachten, bevor sie ihr Geld einsetzen.

Die Due Diligence muss sorgfältig durchgeführt werden

Casinos als Kapitalanlage: Das ist (noch) ein wenig beachtetes Themengebiet, und doch können Spielbanken für Investoren zur Goldgrube werden. Es gilt jedoch, ausschließlich auf Unternehmen zu setzen, die **an einer ernsthaften Börse gehandelt** werden und natürlich **eine entsprechende Lizenz besitzen**, um ihrer Tätigkeit legal nachzugehen. Das schwedische Unternehmen NetEnt ist beispielsweise offiziell an der Stockholmer Börse notiert, es bedient ein breites Spektrum von Live-Casino-Angeboten und Lotterien. Damit gehört es zu denjenigen Anbietern, die für eine Investition infrage kommen könnten, falls auch die weiteren Parameter stimmen.

Foto: © Pixabay

Foto: © Pixabay

Das Management sollte in jedem Fall seriös sein und das Geschäft straff organisieren. Natürlich besteht in den seltensten Fällen ein direkter Kontakt zwischen Anleger und Geschäftsleitung, doch gibt es genügend leicht erkennbare Hinweise, wenn es darum geht, die Firmenführung einzuschätzen. Eine stabile **Stammkundschaft** in geschäftstragendem Umfang weist zum Beispiel darauf hin, dass ein professioneller Service existiecards-1030852_960_720rt, der die Nutzer dauerhaft zufriedenstellt. Auch zufriedene und motivierte Mitarbeiter gelten allgemein als positives Signal, vor allem dann, wenn diese gut ausgebildet und erfahren sind. Um dies zu überprüfen, beispielsweise anhand des bereits genannten Anbieters NetEnt, gibt es entsprechende Plattformen.

Auch setzen viele erfolgreiche Spielbanken auf **Einsteiger-Boni und Gratisspiele** für Neulinge, um noch mehr Kunden in den Bann zu ziehen. **Interessante Alleinstellungsmerkmale und eigene Marken** heben ein Casino aus der Masse hervor, daneben sollte aber auch eine größtmögliche Flexibilität existieren, die immer wieder zu Neuentwicklungen und Veränderungen führt.

Im digitalen Zeitalter ist Stillstand für Unternehmer geradezu tödlich, darum verfügen **fortschrittliche Online-Casinos** längst über echte Croupiers für Live-Spiele, engagieren sich auf dem Virtual-Reality-Sektor und passen ihr Interface regelmäßig den neuesten Gegebenheiten an. In Ergänzung dazu stehen einer lokalen Spielbank innovative virtuelle Angebote gut zu Gesicht, zum Beispiel eine Vernetzung der Jackpot-Automaten, um einen möglichst hohen Ausschüttungsbetrag zu erreichen. Wer sich den allgemeinen Zukunftstrends verweigert, wird ziemlich schnell abgehängt und verliert an Bedeutung.

Markenbekanntheit als Erfolgskonzept

Als Positiv-Beispiel für eine regelmäßige Weiterentwicklung dient an dieser Stelle der ehemalige reine Poker-Gigant **PokerStars**. Während der Poker-Geschäftszweig beständig wuchs, begann der Konzern, sein **Angebot zu diversifizieren**; die Marke PokerStars Casino entstand als Plattform für klassische Casinospiele, während **BetStars** heute für Sportwetten aller Art zuständig ist. Die bisherigen Nutzer profitierten weiterhin von ihrem vertrauten Pokervergnügen, erhielten aber auch die Chance, weiter über den Tellerrand hinauszuschauen, während die **Verschmelzung zueinander passender Produkte** zu einem starken Wachstum der Firma beitrug und zahlreiche Synergien gebildet werden konnten. Auf diese Weise lässt sich die Bewahrung eines langjährig gewachsenen Kundenstamms mit der Gewinnung neuer Konsumenten trefflich verbinden, ohne dabei ein allzu großes Risiko einzugehen.

Foto: © Pixabay

Wie in jeder anderen Branche auch bieten **langjährig etablierte Unternehmen** mit gesunden Wachstumsraten eine solide Basis für finanzielle Investitionen. Frei nach dem Motto: Was sich über Jahrzehnte bewährt hat, wird aller Wahrscheinlichkeit nach auch in Zukunft Bestand haben. Ganz im Gegenteil zu boomenden Start-ups, denen am Ende ihres rasanten Höhenflugs jederzeit eine ebenso schwungvolle Bruchlandung widerfahren kann.

Um ganz auf Nummer Sicher zu gehen, gilt die Empfehlung, einen **Blick auf die Geschäftsbilanzen** zu werfen, insofern diese einsehbar sind. Dies gilt für die Investition in etablierte Unternehmen ebenso wie in junge Firmen, die bereits einen gewissen Weg zurückgelegt haben. So erhalten Sie eine konkrete Grundlage für Ihre Risiko- und Gewinneinschätzung – genügend Sachverständnis vorausgesetzt.

Identifikation mit den Produkten vereinfacht die Entscheidung

Sicher ist es auch nie verkehrt, die Produkte eines geschäftlich interessanten Unternehmens selbst auszuprobieren und vielleicht dabei mit den Kunden ins Gespräch zu kommen. So bildet sich **ein gewisser Draht zum Investment-Objekt**, vielleicht werden auch Schwachstellen sichtbar, ebenso wie zumindest einige Stärken deutlich hervortreten. Mit ihren gewonnenen Erfahrungen können Sie ganz real abwägen, ob die entsprechende Dienstleistung oder die angebotenen Waren auch in Zukunft noch interessant sein werden.

In Bezug auf das Casino als Kapitalanlage bedeutet dies natürlich, selbst **das eine oder andere Spiel zu wagen**, mit anderen Nutzern zu chatten, Boni auszuprobieren und sich allgemein mit dem Ablauf auf der entsprechenden Plattform vertraut zu machen. Ein oberflächlicher Eindruck entsteht bereits im reinen Spielgeldspiel.

Fazit

Auf dem Kapitalmarkt gibt es keine absoluten Sicherheiten, doch wer die erwähnten Punkte beachtet, erhält immerhin eine gute Orientierungsbasis als Grundgerüst. Die schlussendliche Entscheidung trifft der Anleger selbst: Vielleicht ist er seinerseits ein Spieler und mag dieses prickelnde Gefühl, das aufkommt, wenn er ganz bewusst ein Risiko eingeht – oder er bevorzugt den festen Boden unter den Füßen. So oder so können Casino-Anlagen lohnenswerte Geldanlagen darstellen.

Robert Steininger

Erste Hilfe.

Selbsthilfe.

Wer sich selbst ernähren kann,
führt ein Leben in Würde.
brot-fuer-die-welt.de/selbsthilfe

Mitglied der actalliance

Brot für die Welt

Würde für den Menschen.

Notierte Mittelstandsanleihen im Überblick

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform[1]	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll-platziert	Kupon	Rating (Rating-agentur)[6]	Technische Begleitung durch …[7]	Chance/ Risiko[2),5)]
innogy Finance (2021)	Energiedienstleister A0T6L6	Feb 09	Prime Standard	1.000	ja	6,50%	BBB[8] (S&P)	Oddo Seydler Bank	*
Schneekoppe (2020)	Ernährung A1EWHX	Sep 10	FV DÜS	1	ja	3,50%		Schnigge	**
Solar8 Energy (2021)	Erneuerbare Energien A1H3F8	Mrz/Apr 11	FV DÜS	10	ja	3,00%	BB-[9] (CR)		*
HPI WA (2024/unbegr.)	Industriedienstleister A1MA90	Dez 11/Okt 13	FV FRA	6	ja	3,50%		Süddeutsche Aktienbank	*
Scholz (2019)	Recycling A1MLSS	Feb 12/Feb 13	FV FRA	6	ja	0,00%	CCC[8] (EH)	Oddo Seydler Bank (AS), Blättchen & Partner (LP)	*
Ekosem I (2021)	Agrarunternehmen A1MLSJ	Mrz 12	Bondm	50	ja	8,75%	CCC[9] (CR)	Fion	**
Energiekontor II (2018/22)	Erneuerbare Energien A1MLW0	Jul 12	FV FRA	10	ja	6,00%			***
Deutsche Börse I (2022)	Börsenbetreiber A1RE1W	Okt 12	Prime Standard	600	ja	2,38%	AA (S&P)	Deutsche Bank (AS), BNP, Citi	*
IPSAK (2019)	Immobilien A1RFBP	Nov 12	FV S	30	ja	6,75%	BBB[3)9)] (SR)	Rödl & Partner	***
Ekosem II (2022)	Agrarunternehmen A1R0RZ	Nov 12/Okt 13	Bondm	78	ja	8,50%	CCC[9] (CR)	Fion	**
Eyemaxx III (2019)	Immobilien A1TM2T	Mrz 13	FV FRA	8	ja	7,88%	BB[8] (CR)	Dero Bank[11]	***
Sanha (2023)	Heizung & Sanitär A1TNA7	Mai 13/Jan 14	FV FRA	37	ja	7,75%	B-[8] (CR)	equinet Bank	**
Timeless Homes (2020)	Immobilien A1R09H	Jun 13	PM DÜS (C)	10	n.bek.	9,00%		Schnigge	*
Peine (2018)	Modehändler A1TNFX	Jun/Jul 13	FV S	4	nein	8,00%	C[9] (CR)	quirin Bank	*
BioEnergie Taufkirchen (2020)	Energieversorger A1TNHC	Jul 13	m:access	15	ja	6,50%	BBB-[3)8)] (SR)	GCI Management Consulting	***
VST Building Tech. (2019)	Bautechnologie A1HPZD	Sep/Okt 13	FV FRA	6	nein	8,50%	CCC[9] (CR)	Dero Bank[11]	***
IPM (2018)	Immobilien A1X3NK	Okt 13	FV S & FRA	15	ja	5,00%		Oddo Seydler Bank	*
Ferratum I (2018)	Finanzdienstleister A1X3VZ	Okt 13	Scale[15]	25	ja	8,00%	BBB+[3)8)] (CR)	ICF	*
ATON Finance (2018)	Industriebeteiligungen A1YCQ4	Nov 13	Prime Standard	200	ja	3,88%		Deutsche Bank	*
PORR II (2018)	Baudienstleister A1HSNV	Nov 13	FV FRA	50	ja	6,25%		Steubing	*
Neue ZWL Zahnradwerk I (2019)	Automotive A1YC1F	Feb 14	FV FRA	13	ja	7,50%	B[8] (CR)	Steubing (AS), DICAMA (LP)	***
Dürr II (2021)	Automobilzulieferer A1YC44	Mrz 14	FV FRA	300	ja	2,88%		Deutsche Bank, HSBC	*
SeniVita Soz. GS (2019/unbegr.)	Pflegeeinrichtungen A1XFUZ	Mai 14	FV FRA	22	nein	8,00%	B- (EH)	ICF, Blättchen FA	*
Underberg II (2021)	Spirituosen A11QR1	Jul 14	FV FRA	30	ja	6,13%	BB-[8] (CR)	Oddo Seydler Bank	***
UBM Development I (2019)	Immobilien A1ZKZE	Jul/Dez 14, Mrz 15	Scale[15] & FV Wien	116	ja	4,88%		IKB, Steubing & quirin (Aufstockung)	***

Die Mastertabelle finden Sie auf **bondguide.de** frei sortierbar nach allen Parametern inklusive Kursen und Rendite p.a.

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform[1]	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll-platziert	Kupon	Rating (Rating-agentur)[6]	Technische Begleitung durch …[7]	Chance/ Risiko[2,5]
Eyemaxx IV (2020)	Immobilien A12T37	Sep 14	FV FRA	21	nein	8,00%	BB[8] (CR)	ICF	***
DIC Asset III (2019)	Immobilien A12T64	Sep 14/Apr 15	Prime Standard	175	ja	4,63%		Bankhaus Lampe (AS), Oddo Seydler Bank (LP)	*
Herbawi (2019)	Modehändler A12T6J	Okt 14	FV FRA	1	nein	7,75%	B+[3,9] (Feri)	DICAMA	*
FCR Immobilien I (2019)	Immobilien A1YC5F	Okt 14	FV FRA	6	nein	8% + Bonus	BB-[3] (SR)	Eigenemission	***
SG Witten/Herdecke (2024)	Studiendarlehen A12UD9	Nov 14	PM DÜS (B)	8	ja	3,60%		AALTO Capital	***
Procar II (2019)	Autohandel A13SLE	Dez 14	FV DÜS	10	ja	7,25%	BB[9] (CR)	Schnigge	***
Neue ZWL Zahnradwerk II (2021)	Automotive A13SAD	Feb 15	FV FRA	22	ja	7,50%	B[8] (CR)	Steubing (AS), DICAMA (LP)	***
Adler Real Estate III (2020)	Immobilien A14J3Z	Apr/Okt 15, Apr 17	Prime Standard	300	ja	4,75%	BB[8] (S&P)	Oddo Seydler Bank	***
SeniVita Social WA (2020)	Pflegeeinrichtungen A13SHL	Mai 15	FV FRA	45	nein	6,50%	BB-[3,8] (EH)	ICF	*
Katjes II (2020)	Beteiligungen A161F9	Mai 15 & 17	FV DÜS & FRA	95	ja	5,50%	BB[9] (CR)	Bankhaus Lampe (AS), IKB (LP)	***
JDC Pool (2020)	Finanzdienstleister A14J9D	Mai/Jun 15	FV FRA	15	ja	6,00%		Steubing	***
Stauder II (2022)	Bierbrauerei A161L0	Jun 15	FV FRA	10	ja	6,50%	B+[8] (CR)	ICF	***
DSWB I (2020)	Studentenwohnheime A1ZW6U	Jun/Nov 15	FV FRA	77	nein	4,68%	BB[3,9] (CR)	IKB, equinet Bank, BankM (Co-Lead)	*
Underberg III (2020)	Spirituosen A13SHW	Jul 15	FV FRA	30	ja	5,38%	BB-[8] (CR)	Oddo Seydler Bank	***
Deutsche Börse III (2041)	Börsenbetreiber A161W6	Aug 15	Prime Standard	600	ja	2,75%	AA (S&P)	Deutsche Bank (AS), BNP, Goldman Sachs, Morgan Stanley	***
Deutsche Börse IV (2025)	Börsenbetreiber A1684V	Okt 15	Prime Standard	500	ja	1,63%	AA (S&P)	Deutsche Bank (AS), Goldman Sachs, J.P. Morgan, UBS	*
BeA Behrens II (2020)	Befestigungstechnik A161Y5	Nov 15	Scale[15]	22	nein	7,75%	BB-[8] (EH)	quirin bank	***
publity WA (2020)	Immobilien A169GM	Nov/Dez 15 & Mai 17	FV FRA	50	ja	3,50%		quirin bank	*
REA III (vorm. Maritim Vertrieb) (2020)	Immobilien A1683U	Dez 15	FV HH	50	ja	3,75%		Eigenemission	***
UBM Development II (2020)	Immobilien A18UQM	Dez 15	Scale[15] & FV Wien	75	ja	4,25%		quirin bank	***
Eyemaxx V (2021)	Immobilien A2AAKQ	Mrz 16	FV FRA	30	ja	7,00%	BBB-[3,8] (CR)	Small & Mid Cap IB	****
Karlsberg Brauerei II (2021)	Bierbrauerei A2AATX	Apr 16	Scale[15]	40	ja	5,25%	BB-[8] (CR)	Bankhaus Lampe (AS), IKB (LP)	***
4finance (2021)	Finanzdienstleister A181ZP	Mai 16	Prime Standard	150	ja	11,25%	B+[3] (S&P)	Wallich & Matthes, Dero Bank[11]	****
Dt. Bildung SF II (2026)	Studiendarlehen A2AAVM	Jun 16	PM DÜS (C)	10	ja	4,00%		Small & Mid Cap IB	***
Ferratum II (2019)	Finanzdienstleister A2AAR2	Jun 16	Scale[15]	25	nein	4,88%	BBB+[8] (CR)	ICF	***
FC Schalke 04 III (2023)	Fußballverein A2AA04	Jun 16	Scale[15]	34	ja	5,00%	BB-[8] (CR)	equinet Bank	***

Die Mastertabelle finden Sie auf **bondguide.de** frei sortierbar nach allen Parametern inklusive Kursen und Rendite p.a.

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform[1]	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll-platziert	Kupon	Rating (Rating-agentur)[6]	Technische Begleitung durch …[7]	Chance/ Risiko[2,5]
FC Schalke 04 II (2021)	Fußballverein A2AA03	Jun 16	FV FRA	16	ja	4,25%	BB-[8] (CR)	equinet Bank	***
DSWB II (2023)	Studentenwohnheime A181TF	Jun 16	FV FRA	64	ja	4,50%	BBB-[3][9] (CR)	equinet Bank	*
Prokon (2030)	Erneuerbare Energien A2AASM	Jul 16	FV HH	500	ja	3,50%	BBB-[9] (EH)	M.M. Warburg	**
Singulus II (2021)	Maschinenbau A2AA5H	Jul 16	FV FRA	12	ja	7,00%		Oddo Seydler Bank	***
Deutsche Rohstoff II (2021)	Rohstoffbeteiligungen A2AA05	Jul 16	Scale[15]	67	nein	5,63%	BB[9] (CR)	ICF	***
FCR Immobilien II (2021)	Immobilien A2BPUC	Okt 16	FV FRA	15	ja	7,10%	BB-[3] (SR)	Eigenemission	***
Golfino II (2023)	Golfausstatter A2BPVE	Nov 16	FV FRA	4	ja	8,00%	B+[9] (CR)	quirin bank, DICAMA (LP)	**
Hörmann Industries II (2021)	Automotive A2AAZG	Nov 16	Scale[15]	30	ja	4,50%	BB[8] (EH)	equinet Bank (AS), IKB (LP)	***
ETL Freund & Partner II (2024)	Finanzdienstleistung A2BPCH	Dez 16	FV MUC	25	ja	6,00%	BBB-[9] (EH)	Eigenemission	***
Eyemaxx WA I (2019)	Immobilien A2BPCQ	Dez 16	FV MUC	4	ja	4,50%	BB[8] (CR)	GBC	*
PORR Hybr. (2022/unbegr.)	Baudienstleister A19CTJ	Feb 17	FV Wien	125	ja	5,50%		HSBC	***
eterna Mode II (2022)	Modehändler A2E4XE	Mrz 17	FV FRA	25	ja	7,75%	B+[9] (CR)	ICF	***
Eyemaxx WA II (2019)	Immobilien A2DAJB	Apr 17	FV FRA	20	ja	4,50%	BB[8] (CR)	Dero Bank[11]	***
Metalcorp II (2022)	Metallhändler A19JEV	Jun 17	FV FRA	70	ja	7,00%	BB[8] (CR)	Arctic Securities	***
paragon II (2022)	Automotive A2GSB8	Jun 17	Scale[15]	50	ja	4,50%	BB+[9] (CR)	Bankhaus Lampe	***
Homann II (2022)	Holzwerkstoffe A2E4NW	Jun & Sep 17	Scale[15]	60	ja	5,25%	B+[8] (CR)	IKB	***
BDT Automation II (2024)	Technologie A2E4A9	Jul 17	FV FRA	3	nein	8,00%	CCC[9] (CR)	quirin Bank	**
E7-Timberland III (2022)	Batterietechnik TS5C5B	Jul 17	FV FRA & MUC	20	n.bek.	6,95%		Eigenemission	*
E7-Timberland II (2021)	Batterietechnik TS5C4B	Jul 17	FV FRA & MUC	20	n.bek.	6,85%		Eigenemission	*
E7-Timberland I (2020)	Batterietechnik TS5C3B	Jul 17	FV FRA & MUC	20	n.bek.	6,75%		Eigenemission	*
Ferratum III (2018)	Finanzdienstleister A2GS10	Jul 17	FV FRA	20	ja	4,00%	BBB+[8] (CR)	ICF	*
DIC Asset IV (2022)	Immobilien A2GSCV	Jul 17 & Mrz 18	FV FRA	180	ja	3,25%		Bankhaus Lampe, Citigroup	***
Dt. Bildung SF II (II) (2027)	Studiendarlehen A2E4PH	Jul 17 & Jun 18	FV FRA	10	ja	4,00%		equinet Bank	***
Timeless Hideaways (2024)	Immobilien A2DALV	Aug 17	FV DÜS	10	n.bek.	7,00%		FinTech Group	**
Insofinance (2024)	Immobilien A2GSD3	Okt 17	FV MUC	8	nein	7,00%		Baader Bank	***
UBM Development III (2022)	Immobilien A19NSP	Okt 17	FV Wien & FRA	150	ja	3,25%		Raiffeisen BI, quirin bank	***

Die Mastertabelle finden Sie auf **bondguide.de** frei sortierbar nach allen Parametern inklusive Kursen und Rendite p.a.

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform[1]	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll-platziert	Kupon	Rating (Rating-agentur)[6]	Technische Begleitung durch …[7]	Chance/ Risiko[2,5]
Euroboden II (2022)	Immobilien A2GSL6	Okt 17	FV FRA	25	ja	6,00%	BB-[3,8] (SR)	mwb fairtrade	***
GK Software WA (2022)	Firmensoftware A2GSM7	Okt 17	FV FRA	15	ja	3,00%		ICF	***
Photon Energy II (2022)	Erneuerbare Energien A19MFH	Okt 17	FV FRA	30	ja	7,75%	BB-[9] (CR)	Dero Bank[11], Bankhaus Scheich	***
Metalcorp III (2022)	Metallhändler A19MDV	Okt 17/Apr 18	FV FRA	80	ja	7,00%	BB[8] (CR)	BankM	***
SCP Eisenzahnstraße (2021)	Immobilien A2E4FQ	Nov 17	FV FRA	10	nein	5,50%		Eigenemission	***
Vedes III (2022)	Spiele & Freizeit A2GSTP	Nov 17 & Feb 18	FV FRA	25	ja	5,00%		quirin Bank	***
Hylea (2022)	Nahrungsmittel A19S80	Dez 17	FV FRA	20	nein	7,25%		Eigenemission	***
ETL Freund & Partner III (2022)	Finanzdienstleistung A2E4HQ	Dez 17	FV MUC	10	ja	3,50%		Eigenemission	***
Neue ZWL Zahnradwerk III (2023)	Automotive A2GSNF	Dez 17	FV FRA	15	ja	7,25%	B[8] (CR)	quirin Bank	***
Euges BauWertPapier I (2022)	Immobilien A19S02	Dez 17	FV Wien & MUC	15	n.bek.	5,50%		Eigenemission	***
Euges WohnWertPapier I (2024)	Immobilien A19S03	Dez 17	FV Wien & MUC	25	n.bek.	4,25%		Eigenemission	***
7x7 Energieanleihe (2027)	Erneuerbare Energien A2GSF9	Jan 18	FV FRA	10	nein	4,50%		Eigenemission	**
Your Family Entertainment WA (2020)	Medien & Unterhaltung A2GSN8	Jan 18	FV MUC	4	ja	3,00%		Small & Mid Cap IB	**
Accentro II (2021)	Immobilien A2G87E	Jan 18	FV FRA	100	ja	3,75%		Oddo BHF	***
REA IV (2025)	Immobilien A2G9G8	Jan 18	FV HH	75	nein	3,75%		Eigenemission	***
S Immo II (2030)	Immobilien A19VV8	Feb 18	FV Wien & FRA	50	ja	2,88%		Erste Group Bank	***
S Immo I (2024)	Immobilien A19VV7	Feb 18	FV Wien & FRA	100	ja	1,75%		Erste Group Bank	*
FCR Immobilien III (2023)	Immobilien A2G9G6	Feb 18	FV FRA	25	ja	6,00%	BB-[3] (SR)	mwb fairtrade	***
Deutsche Börse V (2028)	Börsenbetreiber A2LQJ7	Mrz 18	Prime Standard	600	ja	1,13%	AA (S&P)	Deutsche Bank (AS), DZ Bank, Commerzbank	*
SRV Group (2022)	Baudienstleister A19YAQ	Mrz 18	FV FRA	75	ja	4,88%		OP Corporate Bank, Swedbank	**
R-Logitech (2023)	Logistik A19WVN	Mrz 18	FV FRA	25	ja	8,50%		BankM	***
Deutsche Rohstoff WA (2023)	Rohstoffbeteiligungen A2LQF2	Mrz 18	FV FRA	10	nein	3,63%	BB[9] (CR)	ICF	***
Eyemaxx VI (2023)	Immobilien A2GSSP	Apr 18	FV FRA	30	ja	5,50%	BB[8] (CR)	mwb fairtrade, equinet Bank	****
PNE II (2023)	Erneuerbare Energien A2LQ3M	Mai 18	FV FRA	50	ja	4,00%	BB[8] (CR)	M.M. Warburg, IKB	***
Stern Immobilien II (2023)	Immobilien A2G8WJ	Mai 18	FV FRA	9	nein	6,25%	B+[9] (SR)	Bankhaus Scheich	***
Ferratum IV (2022)	Finanzdienstleister A2LQLF	Mai 18	Prime Standard	100	ja	5,18%	BBB+[8] (CR)	Pareto Securities	***

Die Mastertabelle finden Sie auf **bondguide.de** frei sortierbar nach allen Parametern inklusive Kursen und Rendite p.a.

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform[1]	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll-platziert	Kupon	Rating (Rating-agentur)[6]	Technische Begleitung durch …[7]	Chance/ Risiko[2),5)]
DEWB II (2023)	Industriebeteiligungen A2LQL9	Jul 18	FV FRA	11	nein	4,00%		Bankhaus Scheich	***
Underberg V (2024)	Spirituosen A2LQQ4	Jul 18	FV FRA	25	ja	4,00%	BB-[8] (CR)	IKB	***
Mogo Finance (2022)	Finanzdienstleister A191NY	Jul 18	FV FRA	50	ja	9,50%		KNG, Bankhaus Scheich, RP Martin	***
Lang & Cie RE II (2023)	Immobilien A2NB8U	Aug 18	FV FRA	18	ja	5,38%		ICF	***
mybet Holding WA II (2020)	Sportwetten & Online-Casino A2G847	Dez 17	FV FRA	3	nein	6,25%	In Insolvenz	Lang & Schwarz	*
mybet Holding WA I (2020)	Sportwetten & Online-Casino A1X3GJ	Dez 15	FV FRA	0	ja	6,25%	In Insolvenz	Oddo Seydler Bank	*
Royalbeach II (2020)	Sportartikel A161LJ	Nov 15	FV MUC	3	nein	7,38%	In Insolvenz	Acon Actienbank	*
Beate Uhse (2019)	Erotikartikel A12T1W	Jul 14	FV FRA	30	ja	7,75%	In Insolvenz	Scheich & Partner (AS), youmex (LP)	*
Air Berlin V (2019)	Logistik AB100N	Mai 14	FV FRA	82	ja	5,63%	In Insolvenz		*
Air Berlin IV (2019)	Logistik AB100L	Mai 14	FV FRA	170	ja	6,75%	In Insolvenz		*
Air Berlin II (2018)	Logistik AB100B	Apr 11/Jan 14	FV S	225	ja	8,25%	In Insolvenz		*
Karlie Group (2021)	Heimtierbedarf A1TNG9	Jun 13	FV FRA	10	nein	5,00%	In Insolvenz	Viscardi (AS), Blättchen & Partner (LP)	*
Sanders II (2018)	Bettenzubehör A1X3MD	Okt 13/Jul 14	FV FRA	22	ja	8,75%	In Insolvenz	Oddo Seydler Bank (AS), Steubing (LP)	*
KTG Energie (2018)	Biogasanlagen A1ML25	Sep 12	FV FRA	50	ja	7,25%	In Insolvenz	Schnigge (AS), equinet Bank (LP)	*
Enterprise Holdings II (2020)	Finanzdienstleister A1ZWPT	Mrz 15	FV FRA	30	nein	7,00%	In Insolvenz	Dero Bank[11]	*
KTG Agrar III (2019)	Agrarrohstoffe A11QGQ	Okt 14	FV FRA	92	ja	7,25%	In Insolvenz	Scheich & Partner (AS), youmex (LP)	*
Steilmann-Boecker II (2018)	Modehändler A12UAE	Sep 14	FV FRA	33	ja	7,00%	In Insolvenz	Oddo Seydler Bank	*
German Pellets GS (2021/unbegr.)	Brennstoffe A141BE	Nov 15	FV S	14	nein	8,00%	In Insolvenz	quirin bank	*
German Pellets III (2019)	Brennstoffe A13R5N	Nov 14	FV FRA	100	ja	7,25%	In Insolvenz	quirin bank	*
DF Deutsche Forfait (2020)	Exportfinanzierer A1R1CC	Mai 13	FV FRA	30	ja	2,00%	In Insolvenz	equinet Bank	*
MBB (2019)	Erneuerbare Energien A1TM7P	Mai 13	FV DÜS	n.bek.	nein	6,25%	In Insolvenz	Donner & Reuschel (AS), FMS (LP)	*
Penell (2019)	Elektronikdienstleister A11QQ8	Jun 14	FV DÜS	5	ja	7,75%	In Insolvenz	DICAMA	*
MT-Energie (2017)	Biogasanlagen A1MLRM	Apr 12	FV DÜS	14	nein	8,25%	In Insolvenz	ipontix	*
MIFA (2018)	Fahrradhersteller A1X25B	Aug 13	FV FRA	25	ja	7,50%	In Insolvenz	equinet Bank	*
Rena II (2018)	Technologie A1TNHG	Jun/Jul 13	FV FRA	34	nein	8,25%	In Insolvenz	IKB	*
Rena I (2015)[12]	Technologie A1E8W9	Dez 10	FV S	43	nein	7,00%	In Insolvenz	Blättchen FA	*

Die Mastertabelle finden Sie auf **bondguide.de** frei sortierbar nach allen Parametern inklusive Kursen und Rendite p.a.

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform[1]	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll-platziert	Kupon	Rating (Rating-agentur)[6]	Technische Begleitung durch …[7]	Chance/ Risiko[2,5]
S.A.G. I (2015)[13]	Energiedienstleistung A1E84A	Nov/Dez 10	FV FRA	25	ja	6,25%	In Insolvenz	Baader Bank	*
S.A.G. II (2017)	Energiedienstleistung A1K0K5	Jul 11	FV FRA	17	nein	7,50%	In Insolvenz	Schnigge (AS), youmex (LP)	*
SiC Processing (2016)[14]	Technologie A1H3HQ	Feb/Mrz 11	FV FRA	80	nein	7,13%	In Insolvenz	FMS	*
			Summe	**9.345**	**Ø**	**5,78%**			
			Median	**25,0**		**6,00%**	**B+**		

[1] FV = Freiverkehr (FRA = Frankfurt, DÜS = Düsseldorf, HH = Hamburg, H = Hannover, S = Stuttgart), MSB = Mittelstandsbörse, PM DÜS = Primärmarkt DÜS A, B, C, RM = Regulierter Markt; [2] Einschätzung der Redaktion: Kombination u.a. aus aktueller Rendite, Bilanzstärke, Zinsdeckungsfähigkeit und wirtschaftlichen Perspektiven; [3] Anleiherating, ansonsten Unternehmensrating; [4] Nachplatzierung läuft; [5] Rendite p.a. bis zur Endfälligkeit teilweise nur noch hypothetisch (drohender Ausfall, Stundung, Laufzeitverlängerung o.ä.); [6] Ratingagenturen: CR = Creditreform; S&P = Standard & Poor's; EH = Euler Hermes; SR = Scope Rating; **[7] Bondm: Bondm-Coach; Scale (vorm. Entry Standard): Deutsche Börse Capital Market Partner (CMP) bzw. Antragsteller (AS), Listingpartner (LP); PM DÜS: Kapitalmarktpartner; MSB: Makler; m:access: Emissionsexperte; FV: Antragsteller (sofern bekannt);** [8] Folgerating; [9] Rating abgelaufen/nicht aktuell; [10] unbeauftragte, überwiegend quantitative (Financial Strength) Ratings; [11] vormals VEM Aktienbank AG; [12] Antrag auf Fortsetzung der börsenmäßigen Handelbarkeit über die reguläre Endfälligkeit am 15.12.2015 hinaus bewilligt; [13] Antrag auf Fortsetzung der börsenmäßigen Handelbarkeit über die reguläre Endfälligkeit am 14.12.2015 hinaus bewilligt, mindestes bis zum Abschluss des Insolvenzverfahrens (nicht vor 2017); [14] Antrag auf Fortsetzung der börsenmäßigen Handelbarkeit an der Frankfurter Börse über die reguläre Endfälligkeit am 01.03.2016 hinaus bewilligt; [15] Als neues Börsensegment für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) ersetzt „Scale" seit 01.03.2017 den Entry Standard für Aktien und Unternehmensanleihen der Deutsche Börse AG
Skala von * bis ***** (am besten); Quelle: Eigene Recherchen, OnVista, Unternehmensangaben u.a.

BondGuide ist der Newsletter für Unternehmensanleihen und beleuchtet zweiwöchentlich den Markt festverzinslicher Wertpapieremissionen vornehmlich mittelständischer Unternehmen. BondGuide *liefert dabei konkrete Bewertungen und Einschätzungen zu anstehenden Anleihe-Emissionen – kritisch, unabhängig und transparent. Daneben stehen Übersichten, Statistiken, Kennzahlen, Risikofaktoren, Berater-League Tables, Rückblicke, Interviews mit Emittenten und Investoren u.v.m. im Fokus. Zielgruppen des Newsletters sind private und institutionelle Anleihe-Investoren, aber auch Unternehmensvorstände und -geschäftsführer.* BondGuide *setzt sich ein für eine kritische Auseinandersetzung des Marktes mit Themen wie Rating, Risiko oder Kapitalmarktfähigkeit mittelständischer Unternehmen und lädt alle Marktteilnehmer ein zum konstruktiven Dialog, um im noch jungen Segment für Mittelstandsanleihen negative Auswüchse wie vormals am Neuen Markt oder im Geschäft mit Programm-Mezzanine zu vermeiden.*

Impressum

Redaktion: BondGuide Media GmbH: Falko Bozicevic (V.i.S.d.P.), Michael Fuchs, Ike Nünchert
Verlag: BondGuide Media GmbH, c/o youmex AG, Taunusanlage 19 60325 Frankfurt am Main, HRB: 104008, Amtsgericht Frankfurt/Main 069/740 87 668, redaktion@bondguide.de; www.bondguide.de
Gestaltung: Holger Aderhold
Ansprechpartner Anzeigen: Marcel Wersching, GoingPublic Media AG; Tel.: 089/2000 339-30;
Gültig ist die Preisliste Nr. 1 vom 1. Juli 2016

Nächste Erscheinungstermine: 5.10., 19.10., 2.11., 16.11., 30.11., 14.12. (14-täglich)

Kostenlose Registrierung unter www.bondguide.de

Nachdruck: © 2018 BondGuide Media GmbH, Frankfurt. Alle Rechte, insbesondere das der Übersetzung in fremde Sprachen, vorbehalten. Ohne schriftliche Genehmigung der BondGuide Media GmbH ist es nicht gestattet, diesen Newsletter oder Teile daraus auf photomechanischem Wege (Photokopie, Mikrokopie) zu vervielfältigen. Unter dieses Verbot fallen auch die Aufnahme in elektronische Datenbanken, Internet und die Vervielfältigung auf CD-ROM.

Disclaimer: Die BondGuide Media GmbH kann trotz sorgfältiger Auswahl und ständiger Verifizierung der Daten keine Gewähr für deren Richtigkeit übernehmen. Informationen zu einzelnen Unternehmen bzw. Emissionen stellen keine Aufforderung zum Kauf bzw. Verkauf von Wertpapieren dar. Wertpapiere von im BondGuide genannten Unternehmen können zum Zeitpunkt der Erscheinung der Publikation von einem oder mehreren Mitarbeitern der Redaktion und/oder Mitwirkenden gehalten werden, hier wird jedoch auf potenzielle Interessenkonflikte hingewiesen.
Weitere Informationen zum Haftungsausschluss und v.a. zu Anlageentscheidungen finden Sie unter www.bondguide.de/impressum.

Dies ist ein automatisch generierter Newsletter, daher erreichen uns eventuelle Antworten NICHT.

Wünschen Sie eine Änderung Ihres Profils für den BondGuide oder möchten Sie sich abmelden? Unter www.bondguide.de können Sie Ihr Profil ändern oder Ihre E-Mail-Adresse austragen. Bitte folgen Sie hierzu dem auf der Website angegebenen Link.

Wir freuen uns, wenn Sie den BondGuide – Der Newsletter für Unternehmensanleihen – weiterempfehlen!

LAW CORNER

von
Dr. Anne de Boer,
Partnerin und Rechtsanwältin,
Heuking Kühn Lüer Wojtek

Emissionen von weniger als 8 Mio. EUR – mit oder ohne Prospekt?

Seit Sommer des Jahres 2018 ist es auch in Deutschland nach § 3 Abs. 2 Nr. 6 WpPG möglich, Emissionen von Wertpapieren mit einem Volumen von weniger als 8 Mio. EUR unter bestimmten Voraussetzungen ohne einen gebilligten Wertpapierprospekt umzusetzen. Dadurch soll Unternehmen erleichtert werden, Kapital aufzunehmen. Zugleich sollen durch die Anforderungen nicht qualifizierte Anleger geschützt werden. Allerdings ist fraglich, ob diese Ausnahme von der Prospektpflicht sich als wirklich praktikabel erweisen wird.

Der Betrag von weniger als 8 Mio. EUR Emissionsvolumen wird dabei während eines Zeitraums von 12 Monaten und bezogen auf den Europäischen Wirtschaftsraum ermittelt.

Diese Ausnahme von der Prospektpflicht ist nach § 3 a WpPG an folgende **Bedingungen** geknüpft:

- Veröffentlichung eines Wertpapier-Informationsblattes nach § 3 a WpPG mit Gestattung durch die BaFin bzw. Basisinformationsblattes **(WIP)**

- Bei Emissionen von 1 Mio. EUR und mehr sind **Einzelanlageschwellen** für nicht qualifizierte Anleger zu beachten. Der Gesamtbetrag der Wertpapiere, die von einem nicht qualifizierten Anleger erworben werden können, darf folgende Beträge nicht übersteigen:
  - **1.000 EUR**,
  - **10.000 EUR**, sofern der jeweilige nicht qualifizierte Anleger nach einer von ihm zu erteilenden Selbstauskunft über ein frei verfügbares Vermögen in Form von Bankguthaben und Finanzinstrumenten von mindestens 100.000 EUR verfügt, oder
  - den zweifachen Betrag des durchschnittlichen monatlichen Nettoeinkommens des jeweiligen nicht qualifizierten Anlegers nach einer von ihm zu erteilenden Selbstauskunft, höchstens jedoch 10.000 EUR.

- Zudem darf der Vertrieb nur im Wege der Anlageberatung oder Anlagevermittlung über ein Wertpapierdienstleistungsunternehmen erfolgen, das die Einhaltung der Einzelanlageschellen prüft.

Zur Information ergeben sich damit im Einzelnen derzeit folgende Schwellenwerte für prospektfreie Emissionen an nicht qualifizierte Anleger:

weniger als 100.000 EUR	prospektfreie öffentliche Angebote von Wertpapiern ohne WIP
weniger als 1.000.000 EUR	prospektfreie öffentliche Angebote mit WIP ohne Verpflichtung zur Beachtung der Einzelanlageschwellen für nicht qualifizierte Anleger
weniger als 5.000.000 EUR	prospektfreie öffentliche Angebote ohne WIP und ohne Beachtung der Einzelanlageschwellen für CRR-Kreditinstitute und Emittenten, deren Aktien bereits zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind
weniger als 8.000.000 EUR	prospektfreie öffentliche Angebote mit WIP bei Beachtung der Einzelanlageschwellen für nicht qualifizierte Anleger sowie mit Anlagevermittlung bzw. Anlageberatung

Allerdings könnten die Anforderungen nach § 3 a WpPG dazu führen, dass die Ausnahme von der Prospektpflicht bei Emissionen von **weniger als 8 Mio. EUR in der Praxis nicht sinnvoll sein kann und doch besser ein Prospekt genutzt werden sollte:**

- Bei **länderübergreifenden Emissionen** wird die Ausnahme jeweils für jedes Land erfüllt sein müssen. Zudem ist es nicht möglich, ein WIP, das von der BAFIN oder einer anderen Aufsichtsbehörde gestattet wurde, in andere Länder zu notifizieren. Ein grundsätzlicher Ausschluss von solchen

prospektfreien Emissionen länderübergreifend, der teilweise auf dem Markt zu hören ist, kann dem Gesetz aber nicht entnommen werden.

- Bei der Emission werden die Anleger, wenn sie mehr als **1.000 EUR** investieren möchten, ihre Einkommens- bzw. Vermögensverhältnisse in einer Selbstauskunft offenlegen müssen. Fraglich ist, ob die Anleger bereit sein werden, in diesem Detail ihre Situation gegenüber dem jeweiligen Wertpapierdienstleistungsunternehmen mitzuteilen.

- Auch wenn Anleger ihre finanziellen Verhältnisse offen legen, dürfte die Ermittlung des Nettoeinkommens nicht immer einfach sein und der **investierbare Betrag überschaubar**.

- Zudem stellt sich die Frage, ob die Ausnahme bei **Aktienemissionen** ohne Ausschluss des Bezugsrechts funktioniert. Aktionäre, die nicht qualifizierte Anleger sind, könnten darin einen faktischen Bezugsrechtsausschluss sehen, wenn sie damit nicht entsprechend ihrem Bezugsverhältnis Aktien zeichnen können. Im Ergebnis könnten nicht qualifizierte Anleger gezwungen werden, ihre Beteiligung quotal zu reduzieren.

- Die erweiterte Prüfung durch das Wertpapierhandelsunternehmen dürften höhere Kosten bei den Banken bedeuten. Sofern die Kosten für die Erstellung und Billigung eines Wertpapierprospekts nicht wesentlich höher sind, wird der Emittent beim Vertrieb mit einem gebilligten Wertpapierprospekt flexibler aufgestellt sein.

Das hohe Lob auf die neue Regelung könnte sich damit für Emittenten als wenig praxistauglich erweisen. Bevor damit die Ausnahme auf andere Anlageprodukte übertragen wird oder solche Emittenten in die Anleihe wechseln, sollte die Entwicklung kritisch beobachtet werden.

Anzeige

Fast 100 kapitalmarktorientierte Unternehmen unterstützen unsere Initiative!

KAPITALMARKT KMU

Stimmensammlung zur Einreichung einer Petition

Interessenverband Kapitalmarkt KMU setzt sich für prospektfreie Kapitalerhöhungen bis zu EUR 8 Mio. ein!

Der Interessenverband kapitalmarktorientierter kleiner und mittlerer Unternehmen e.V. (Interessenverband Kapitalmarkt KMU) initiiert eine Stimmensammlung mit anschließender Petition beim Bundesministerium der Finanzen. Bitte unterstützen Sie unsere Initiative durch Ihre Teilnahme. Nähere Informationen finden Sie unter: www.kapitalmarkt-kmu.de

www.kapitalmarkt-kmu.de